GÜTERSLOHS STADTMAGAZIN · 21. JAHRGANG · NR. 246 · ISSN 2193-6773 · ERHÄLTLICH AN AUSLAGESTELLEN IN GÜTERSLOH UND UMGEBUNG · PDF-DOWNLOAD IM INTERNET · KOSTENLOS UND UNBEZAHLBAR

# GÜTSEL

NR. 246 · JULI/AUGUST · KOSTENLOS

GÜTA
TAXI
Krankenfahrten
Rollstuhlbeförderung
Clubreisen bis 30 Personen
TAXI
13 111

Die Baustoff-Partner
Bussemas - Pollmeier - Zierenberg
www.diebaustoffpartner.de

PLUS

## WOCHE DER KLEINEN KÜNSTE AUF DEM DREIECKSPLATZ

AUTOMOBILES

## DER NEUE ŠKODA SCALA IN GÜTSEL

KULTUR

# GÖTZ ALSMANN

**AM DONNERSTAG, 31. OKTOBER, PRÄSENTIERT DIE GÖTZ-ALSMANN-BAND EINE JAZZ-MUSIKALISCHE REISE NACH ITALIEN, IN DAS MUTTERLAND DER TARANTELLA**

2628-9016

# Unzufrieden im Job?

# Dann ab ins Team Caritas!

Für die Caritas-Seniorenwohngemeinschaft in Rietberg-Neuenkirchen suchen wir

**Pflegefachkräfte** (m/w/d)
**Pflegehilfskräfte mit und ohne LG I + II** (m/w/d)
**Betreuungskräfte nach § 53c SGB XI** (m/w/d)
**Hauswirtschaftskräfte** (m/w/d)
**Schlafbereitschaft** (m/w/d)

Mit mehr als 700 Mitarbeitenden ist die Caritas einer der größten Träger sozialer Dienste im Kreis Gütersloh. Sie sind bei uns richtig, wenn Sie einen verlässlichen Arbeitgeber, ein harmonisches Betriebsklima und einen sicheren Arbeitsplatz mit attraktiven Zusatzleistungen suchen.

- ✓ Gehalt nach dem Caritas-Tarif
- ✓ Weihnachts- und Urlaubsgeld
- ✓ zusätzliche betriebliche Altersvorsorge
- ✓ verlässliche Freizeit- und Urlaubsplanung
- ✓ unbefristete Arbeitsverträge in der Pflege
- ✓ sehr gute Aufstiegsmöglichkeiten
- ✓ vielfältige Weiterbildungsmöglichkeiten
- ✓ Gesundheits- und Fitnessangebote
- ✓ wertschätzender Umgang

online bewerben

caritas

Caritas Gütersloh

Helfen. Pflegen. Beraten.

**Caritasverband für den Kreis Gütersloh**
Stefanie Schache (Personalmarketing und -entwicklung)
Königstraße 36 | 33330 Gütersloh | Tel. 05241/9883-34
eMail: bewerbungen@caritas-guetersloh.de
www.caritas-guetersloh.de + www.caritas-jobs.info

www.fb.com/caritasguetersloh

Gültig vom 3.7. – 13.7.2019

# NEUERÖFFNUNG T-SHOP

MagentaMobil XS Aktionstarif
**750 MB + 3 GB**
Highspeed-Volumen

- 3,75 GB Internet Flat mit LTE Max[2]
- Telefonie Flat in alle dt. Netze
- Top-Smartphone

statt ~~39,95 €~~ mtl.
nur 34,95 €[1] mtl.

ERLEBEN, WAS VERBINDET.

**iPhone 8** (64 GB)

GESCHENKT! Bose SoundSport In-Ear (MFI) Kopfhörer im Wert von 99,95

je 1,– [1/3)]
UVP Telekom: 209,95

## Ihr Service für Telekommunikation

**Mobilfunk Service**
- bedarfsorientierte Tarifprüfung
- Klärung von Wechselmodalitäten
- Datentransfer auf ein neues Gerät
- Telekom-Geschäftskundenservice
- Rundum geschützt durch Wertgarantie

**Festnetz- und DSL-Service**
- Geschwindigkeitsprüfung für Ihr Zuhause
- Vertragsoptimierung
- Smarthome

**IT Vor Ort Service**
- Installation von Router und Telefon
- Netzwerkinstallation
- PC- und Endgeräteinstallation
- Vor Ort Einweisung

**...VIELE WEITERE ANGEBOTE VOR ORT!**

congstar

**Allnet Flat**

**8 GB** statt ~~4 GB~~ Internet-Flat
bis zu 25 Mbit/s im Download
Telefonie- & SMS-Flat in alle dt. Netze
inkl. EU-Roaming

mtl. 20,00 €[4)]

Doppelt so schnell surfen: LTE 50 Option für + 5 €/ Monat[4)]
- ✓ Mit max. 50 Mbit/s statt 25 Mbit/s
- ✓ Monatlich zu- und abbuchbar

JETZT LTE 50 ZUBUCHEN[4.1)]

**SAMSUNG Galaxy A50**
- 16,21 cm / 6,4" (volles Rechteck); 15,76 cm / 6,2" (innerhalb Abrundungen). Der tatsächliche nutzbare Bildschirmbereich ist weiter durch den Bereich der Frontkamera verringert.
- Full HD+ Super AMOLED-Display
- Ext. Speicherkapazität bis zu 512 GB
- Triple-Hauptkamera (25 MP + 5 MP + 8 MP)
- 25 MP Frontkamera
- Dual-SIM kompatibel, USB 2.0 Type-C
- LTE, WLAN, NFC, Bluetooth® 5.0
- 128 GB interner Speicher (ca. 107 GB frei)
- 4 GB Arbeitsspeicher

je 1,– [4/5)]

T NETZ

**FREIE GERÄTE • OHNE VERTRAGSBINDUNG**

**SAMSUNG Galaxy A40**
- Octa-Core-Prozessor
- Dual-Hauptkamera 16 MP (Weitwinkel) + 5 MP (Ultra-Weitwinkel)
- 14,92cm/5,9" (volles Rechteck), 14,47cm/5,7" (innerh. Abrundungen)
- WLAN, ANT+, Bluetooth 5.0
- 4G LTE, NFC
- 64 GB interner Speicher (davon ca. 49,4 GB frei verfügbar)

je 199,– [2)]
249,– UVP | Sie sparen 50,–

INKL. NEVOX PANZER-GLAS

iPhone 6s (32 GB)
je 299,– [2)]

**SAMSUNG Gear Fit 2 Pro Fitness-Tracker**
- 1,5" Curved-AMOLED-Display
- bis zu 5 ATM wassergeschützt
- 4 GB interner Speicher • MP3-Player • GPS integriert
- Pulsmesser • bis zu 4 Tage Akkulaufzeit
- Größe S oder L

je 115,– [3)]
179,– UVP | Sie sparen 64,–

1) Monatlicher Grundpreis beträgt aktionsweise bei Buchung bis 05.09.2019 in den ersten 60 Monaten 34,95 € (mit Top-Smartphone), danach 39,95 €. Bereitstellungspreis 39,95 €. Mindestlaufzeit 24 Monate. Im monatlichen Grundpreis sind eine Telefon- und eine SMS-Flatrate in alle dt. Netze enthalten. Während der ersten Mindestvertragslaufzeit von 24 Monaten erhält sich das monatliche Inklusivdatenvolumen aktionsweise von 750 MB um 3 GB auf 3,75 GB. Nicht genutztes Datenvolumen verfällt jeweils am Monatsende. Ab einem Datenvolumen von 3,75 GB wird die Bandbreite im jeweiligen Monat auf max. 64 KBit/s (Download) und 16 KBit/s (Upload) beschränkt.2) Maximal verfügbare LTE-Geschwindigkeit – u. a. abhängig vom Endgerätetyp und Netzausbaugebiet (max. erreichbare Bandbreiten 300 MBit/s im Download und 50 MBit/s im Upload) – ist in den MagentaMobil Tarifen sowie in den Datentarifen Data Comfort ohne Aufpreis inkludiert. Die Übertragungsgeschwindigkeit von bis zu 300 MBit/s im Download ist in immer mehr Ausbauregionen verfügbar. Informationen zum Netzausbau und zur Verfügbarkeit von LTE mit bis zu 300 MBit/s erhalten Sie unter www.telekom.de/netzausbau Ein Angebot von: Telekom Deutschland GmbH, Landgrabenweg 151, 53227 Bonn. 3) Der Endgerätepreis gilt nur in Verbindung mit einem Neuvertragsabschluss. 4) Preis: 20 €/ Monat bei Abschluss eines Vertrags mit 24 MonatenMindestvertragslaufzeit. Einmaliger Bereitstellungspreis: 10 €. DasPaket enthält eine Telefonie-Flat und SMS-Flat in alle dt. Netze; im EU-Ausland sind die Inklusivleistungen ohne Zusatzkosten nutzbar. Preise für Sonder- und Servicerufnummern abweichend. Surfen gilt für die paketvermittelte Datennutzung innerhalb Deutschlands und im EU-Ausland. Aktion: Bei Buchung innerhalb des Aktionszeitraums vom 28.05.2019 bis zum 31.07.2019 wird für die Dauer von 24 Monaten die Bandbreite ab einem Datenvolumen 8 GB statt 4 GB im jeweiligen Monat von geschätzten max. 25 Mbit/s im Download und 5 Mbit/s im Upload auf max. 32 Kbit/s im Download und Upload beschränkt. 4.1) Preis: 5 €/Monat. Die Option ist zu den Tarifen congstar Allnet Flat und Allnet Flat Plus monatlich zu- und abbuchbar. Die LTE 50 Option ermöglicht das Surfen im LTE Netz und erhöht die Übertragungsgeschwindigkeit auf geschätzte max. 50 Mbit/s im Download und 25 Mbit/s im Upload. Nach Verbrauch des Datenvolumens im gebuchten Tarif wird die Bandbreite im jeweiligen Monat auf max. 32 Kbit/s im Download und im Upload beschränkt. 5) Lassen Sie sich individuell zu Ihrer Vertragsverlängerung beraten! Die verfügbaren Geräte sowie Preise können von den Angeboten (mit 24 Monate Neuvertrag) in dieser Beilage abweichen.

EURONICS XXL Bücker

**EURONICS XXL Bücker**
Bücker Elektronik GmbH
Dammstraße 39 · 33332 Gütersloh
Tel.: 05241/92480
info@euronics-buecker.de
www.euronicsxxl-buecker.de

60 KOSTENLOSE PARKPLÄTZE

**Öffnungszeiten**
Montag - Freitag 09.30 - 19.00 Uhr
Samstag 09.30 - 18.00 Uhr

PARTNER T

Für Produktfehler übernehmen wir keine Haftung. Irrtümer, Preisänderungen, technische Änderungen sowie Zwischenverkauf vorbehalten. UVP = unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers · eUVP = ehemalige unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers · * Alle Artikel in dieser Anzeige wurden zur rechtzeitigen Anlieferung eingekauft. Dennoch kann sich in Einzelfällen die Anlieferung verzögern, oder die Belieferung erfolgt nicht in dem beauftragten Umfang. Es kann daher nicht ausgeschlossen werden, dass wir einen Artikel aus diesem Prospekt nicht oder nicht in ausreichender Menge vorrätig haben. Wir bitten um Ihr Verständnis.

bodyline

Foto: © shutterstock.com – Robert Kneschke

JETZT

# Reha-Sport

bodyline | Wiesenstraße 6 | 33330 Gütersloh
www.body-line.de | Fon: 05241-235600

## Was ist Reha-Sport?

Reha-Sport ist eine vom Arzt empfohlene und von den Krankenkassen unterstützte Maßnahme zur Wiedererlangung von Koordination, Ausdauer, Kraft und Flexibilität. Rehabilitationssport nach §44 SGB IX kann von Ihrem Arzt in der Regel für 50 Übungseinheiten verordnet werden und findet in Gymnastikgruppen von ca. 10 bis 15 Teilnehmern statt.

## Ziele des Reha-Sports

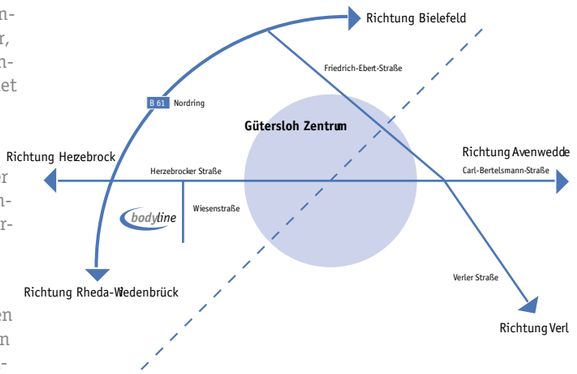
Der Rehabilitationssport ist eine aktive Maßnahme, die bei regelmäßiger Ausübung positive Auswirkungen auf die Gesundheit haben kann. Vorrangiges Ziel ist es, die Eigenverantwortlichkeit für Ihre Gesundheit zu stärken und Sie langfristig zu einem Bewegungstraining zu motivieren.

## Wie sieht eine Reha-Sportstunde aus?

Sie beginnen gemeinsam in der Gruppe mit dem Au[illegible]men und starten dann mit verschiedenen Kräftigungsübungen. Ergänzend werden in den Kursen Koordinationsaufgaben, Partnerarbeiten und Beweglichkeitsübungen eingesetzt. Zum Ende der Stunde wird die zuvor beanspruchte Muskulatur gedehnt und mobilisiert. In manchen Fällen folgt abschließend eine kurze Entspannungsphase.

## Unsere Rehasport-Zeiten:

| | |
|---|---|
| Montag | 09:00 - 09:45 Uhr |
| Dienstag | 17:15 - 18:00 Uhr |
| Mittwoch | 09:00 - 09:45 Uhr |
| Donnerstag | 17:00 - 17:45 Uhr |




**In Kooperation mit:**
RehaSport NordWest e. V.

RehaSport NordWest e.V.
Verein für Gesundheits- und Reha-Sport NordWest

**Total lokal** 006
Schulz unterwegs, Gütersloh

**Business** 019
IT-Expertentipp, Sparkasse

**Lifestyle** 020
Fretthold, Ihr Baustoff-Partner

**Essen und Trinken** 022
Gastronomie, Meierhof Rassfeld

**Gesund und fit** 026
Klinikum Gütersloh, AOK

**Automobiles** 028
Škoda Scala, Citroën C5 Aircross

**Kultur in Gütsel** 034
Termine, Lesetipps, Kinotermine

EDITORIAL

# Vorreiter

Künftig will die Stadt Gütersloh den Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr eine Aufwandsentschädigung zahlen. Damit könnte sie in der Region Vorreiter werden. Bisher bekamen die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehre, die nicht nur rund um die Uhr parat stehen, sondern jedes Jahr mehrere hundert Kilometer mit ihrem Privatwagen zurücklegen, nichts. Jährlich will die Stadt 70.000 Euro zahlen. Aufgeteilt auf die 250 Aktiven in den fünf Löschzügen der Freiwilligen Feuerwehr in Avenwedde, Friedrichsdorf, Gütersloh, Isselhorst und Spexard wären das im Schnitt 280 Euro für jeden. Björn Zippert, Löschzugführer Gütersloh, sagt: »Wir wären darüber sehr glücklich«. Das Engagement der freiwilligen Feuerwehrleute auch monetär anzuerkennen sei richtig. Der Schritt diene auch der Förderung des Nachwuchses, so Alexander Füller, Löschzugführer Spexard. »Klar bekommen wir in der Gesellschaft viel Respekt und Anerkennung für das, was wir tun. Aber manchmal ist ein zusätzlicher Euro in der Tasche auch ganz schön, gerade für junge Leute«. Gütersloh wäre die erste Stadt im Kreisgebiet, die das Ehrenamt der Freiwilligen Feuerwehr finanziell fördert.

Christian Schröter

IMPRESSUM

Das Magazin guetsel.de erscheint monatlich, wird in Gütersloh und Umgebung verteilt, und ist als PDF-Dokument verfügbar.

Herausgeber (V. i. S. d. P.)
Christian Schröter AGD
Hohenzollernstraße 1
33330 Gütersloh
Telefon (05241) 687442
Telefax (03222) 643074
Mobil (0172) 2373028
E-Mail webmaster@guetsel.de
www.facebook.com/guetsel
www.guetsel.de

Druckerei
Bösmann GmbH & Co. KG
Ohmstraße 7
32758 Detmold

Redaktion, Medienberatung
Benjamin Blomberg
Mobil (0179) 9406028
E-Mail b.blomberg@guetsel.de
Christine Wandert
Mobil (0170) 4133888
E-Mail c.wandert@guetsel.de
Wolfgang Fischer
Mobil (0175) 2253444
E-Mail w.fischer@guetsel.de

FOTO: SUSANNE CLEMENS, TITELBILD: FABIO LOVINO, BLUE NOTE GERMANY

# DER MONAT IN 10 MINUTEN

Melanie Stitz, Ansprechpartnerin für die »Frühen Hilfen« in der Stadt Gütersloh

## Frühe Hilfen

Netzwerk Frühe Hilfen – Aufruf zum Mitmachen an alle Anbieter

»Die Plattform wächst, wir möchten aber noch mehr Gütersloher Angebote auf der Plattform unter www.familie-gt.de bündeln«, sagt Melanie Stitz von der Stadt Gütersloh, die das Netzwerk für die Frühen Hilfen koordiniert. Ob Ärzte, Hebammen, Beratungsangebote oder Spielgruppen: Die Anbieter können sich auf der Plattform eintragen und so schnell gefunden werden. Wer die Plattform nutzen möchte, kann sich an Melanie.Stitz@guetersloh.de wenden. Die Plattform, die seit Mai online ist, bündelt die Angebote für die Frühen Hilfen im ganzen Kreisgebiet. Sie richtet sich an Anbieter von Beratungen und Kursen für junge Eltern und deren Kinder. Als Netzwerkkoordinatorin ist Melanie Stitz oft unterwegs.

## Spende

Stadtwerke und Sparkasse unterstützen Trauerbegleitung für Kinder

**Sonne satt, fröhliche Ferienstimmung und ein guter Zweck: Mehr als 500 kleine und große Besucher waren am Ostermontag zur beliebten Ostereier-Sammelaktion der Sparkasse Gütersloh-Rietberg und der Stadtwerke Gütersloh in das Nordbad-Freibad gekommen. Den Erlös in Höhe von 1.000 Euro überreichten die Organisatorinnen der Veranstaltung jetzt an den gemeinnützigen Verein »Wolkenschieber« in Gütersloh. »Wir freuen uns, die wichtige Arbeit des Vereins zu unterstützen«, sagen Nicole Steiner von der Sparkasse Gütersloh-Rietberg und Carina Eggelbusch von den Stadtwerken Gütersloh.**

## Integration

Zinab Khirianadi unterstützt Kinder und Eltern mit Fluchterfahrungen

»Ich liebe die Arbeit mit Kindern«, sagt Zinab Khirianadi, die jetzt eine Schulung zur Integrationsbegleiterin erfolgreich abgeschlossen hat. Dazu gehörte auch ein Praktikum in der Kita am Langertsweg, das der 37-jährigen sehr gut gefallen hat. Sie ist in Gütersloh die Erste, die an dieser Schulung teilgenommen hat und freut sich jetzt auf eine Perspektive in der Kita Langertsweg. »Die Kinder fühlen sich wohl, wenn sie die arabische Sprache aus ihrer Heimat hören«, sagt Kita-Leiterin Andrea Stickling. Zinab sei für andere Familien mit Fluchterfahrung eine wichtige Bezugsperson und sei außerdem für die Eltern eine Ansprechpartnerin.

## Hifi-Corner

Der Laden an der Blessenstätte schließt nach 36 Jahren

Nach 36 Jahren schließt Manfred Heveling seine Hifi-Corner an der Blessenstätte und erntet bedauernde, aber dankbare Kommentare seiner Tammkunden. Zur Begründung sagte der 66-Jährige, dass er keinen Nachfolger finden konnte. Die Schließung ist tatsächlich mehr als die Kapitulation eines anerkannten Fachhändlers vor der Konkurrenz aus dem Internet. Auch hat sie mit einem Kulturverlust zu tun. »Vielen Menschen ist ein guter Klang nicht wichtig«, so Heveling, »Ein Bluetooth-Lautsprecher ist schon gehobener Standard, den meisten reicht das Handy«.

## Medikamente

Die Engpässe haben einen neuen Höchststand erreicht

**»Viele Kunden reagieren fassungslos, wenn sie hören, dass das Medikament, das ihnen der Arzt verschrieben hat, nicht lieferbar ist. Sie denken, dass sie in einem medizinischen Entwicklungsland leben, was den Pharmabereich angeht«, so Sven Buttler, Inhaber der »Isselhorster Apotheke«. Am meisten betroffen sind Blutdrucksenker, aber auch das Schmerzmittel Diclofenac und andere Abkömmlinke von Voltaren. Grund ist die Globalisierung. Viele Wirkstoffe werden aus Kostengründen nicht mehr in Europa hergestellt.**

## »Berlin 2010«

Mitte August schließt die Modeboutique »Berlin 2010«

Manuela und Steffen Enge schließen bis Ende August ihre Boutique »Berlin 2010« am Kolbeplatz und planen etwas Neues – aber nicht mehr im Einzelhandel. Schon Anfang 2018 haben sie gemerkt, dass die Frequenz der Kundinnen und Kunden rückläufig war und sich das Kaufverhalten geändert hat. Die Leute gehen weniger shoppen oder flanieren – der Online-Handel wird weiter zunehmen. »Ein Online-Shop war für uns keine Option. Das ist für so ein kleines Unternehmen nicht zu stemmen«, so Inhaberin Manuela Enge. Vier Jahre lang bestand die Boutique am Kolbeplatz, zuvor fünf Jahre an der Berliner Straße.

Ava und Maksim schnuppern an den Pflanzen, die Integrationsbegleiterin Zinab Khirianadi ihnen zeigt

FOTOS: GPR, STADTWERKE GÜTERSLOH, QUELLEN: NEUE WESTFÄLISCHE, WESTFALEN-BLATT UND ANDERE

## Brautmoden

Brautmodengeschäft ist in die Spiekergasse umgezogen

Nisane Sümer hat am 29. Juni ihr bekanntes Brautmodengeschäft »Passion« in der Spiekergasse eröffnet. Zuvor befand sich das Geschäft auf 340 Quadratmetern am Kolbeplatz, doch der Platz reichte einfach nicht mehr aus. »Passion« hat sich mittlerweile zu einem der größten nbieter in der Region entwickelt. Vor allem auch dank der Präsenz im Fernsehen. Ein Kamerateam von Vox dreht regelmäßig für die Sendung »Zwischen Tüll und Tränen« in Gütersloh. Zukünftig wird Nisane Sümer auf 1.400 Quadratmetern Kleider präsentieren, Bräute beraten und hoffentlich auch glücklich machen. Im Erdgeschoss entsteht der neue Showroom mit 30 Puppen und einem extra Shop für Brautkleider in großen Größen. Im Keller wird es Accessoires geben, im ersten Stock dann die zahlreichen Brautkleider. In der zweiten Etage gibt es Luxuskleider.

## Runder Tisch der Kultur

Lebhafte Diskussion und intensiver Austausch beim Runden Tisch

Was ist kulturelle Identität? Welche Aspekte spielen in Gütersloh eine besondere Rolle? Insgesamt 21 Teilnehmerinnen und Teilnehmer diskutierten jetzt unter der Moderation von Lena Jeckel, Leiterin des Fachbereichs Kultur, und der Projektleiterin Kirsten Reckeweg zum Schwerpunktthema »Kulturelles Erbe und Erinnerungskultur«. Der Fachbereich Kultur hatte erstmalig zu einem »Runden Tisch der Kultur« unter dem Motto »Kultur – wie GehT's« eingeladen und viele kundige Bürgerinnen und Bürger sowie historische Fachleute diskutierten mit. Auch die junge Generation war dabei.

## Bezahlbarer Wohnraum

Kommunales Baulandmanagement in der Stadt Gütersloh

**Gütersloh wächst und damit entsteht mehr Wohnbedarf. In Gütersloh werden bis 2030 circa 6.000 Wohnungen fehlen. Vor allem bezahlbare Geschosswohnungen gibt es zu wenig. Deshalb will die Stadt Gütersloh jetzt aktiv werden. Mehr bezahlbarer Wohnraum soll entstehen. »Was wir brauchen, ist Fläche« so Stadtbaurätin Nina Herrling. Dafür will die Stadt die Rahmenbedingungen für das Bauen von Wohnraum neu gestalten. Dabei steht die Stadt vor der Herausforderung, Bauland zu schaffen und Ressourcen zu schonen. Fläche ist knapp. Mit der Ressource müsse sorgsam umgegangen werden, so Stadtbaurätin Nina Herrling.**

## Schlechter Zustand

Stadt Gütersloh muss 200 Bäume fällen

Gütersloh hat so gut wie keine Probleme mit dem Borkenkäfer. Das liegt daran, dass der Bestand an Fichten so gering ist. Anderen Baumarten wie Buchen und Birken geht es hingegen ziemlich schlecht. Deshalb hat die Stadt ein Team gebildet, das vier Wochen lang Bäume fällt und Totholz herausschneidet. Voraussichtlich im Oktober wird sich dieses Team ein zweites Mal für vier Wochen zusammenfinden. Nach Ansicht der Baumkontrolleure sind rund 200 städtische Bäume so geschädigt, dass sie nicht mehr zu retten sind. Tausende, vielleicht sogar zehntausen, stecken voller Totholz. Die Äste drohen abzubrechen und die Stadt steht in der Verkehrssicherungspflicht. Sie kommt kaum hinterher.

## Radio Gütersloh

Radio Gütersloh per Smart Speaker hören

Per Sprachbefehl jederzeit Radio Gütersloh hören, rund um die Uhr die aktuellsten Lokalnachrichten abrufen, auf Nachfrage direkt eine Titel-Info zum aktuellen Song bekommen – das sind einige der Funktionen der neuen Radio Gütersloh-Skills, die ab sofort per Smart Speaker genutzt werden können. Immer mehr Hörer schalten nicht mehr ihr Empfangsgerät händisch ein, um Radio zu hören, sondern nutzen hierzu die sogenannten Smart Speaker. Google Home, Apple HomePod, Amazon Echo und mehr – die Auswahl an Geräten, die Sprachassistenten integriert haben, ist groß.

## Eurofighter

Auch über Gütersloh fliegen Eurofighter

**In Nossentiner Hütte in Mecklenburg sind im Juni zwei Eurofighter abgestürzt. Ein Pilot starb bei dem Unfall, der andere wurde verletzt. Die Bundeswehr hat 500 Soldaten mit den Bergungsarbeiten beauftragt, was das Ausmaß der Zerstörung zeigt. Die Trümmerteile wurden durch die Kollision kilometerweit verteilt. Wie die *Neue Westfälische* immer wieder berichtet, finden auch über dem dichter besiedelten Gütersloh regelmäßig Abfangübungen der Luftwaffe statt. Wegen einer dichten Wolkendecke sind die Jagdflieger zwar oft nicht zu sehen, aber der Lärm erregt dann viel Aufmerksamkeit. Meist handelt es sich bei den Übungen im sogenannte »Air Combat«-Manöver.**

Manfred Matschke und Wolfram Kleinemas (Zweiter und Dritter von links) nahmen den symbolischen Scheck für den Verein »Wolkenschieber« von Carina Eggelbusch (links) und Nicole Steiner (rechts) entgegen

# Briefe an die Lesenden

## Gelber Sack

Die Stadtverwaltung plädiert dafür, vorerst bei den Gelben Säcken zu bleiben. Wenn es gelinge, die Qualität der Säcke zu steigern und sicherzustellen, dass sie flächendeckend verfügbar sind, sei von einer Umstellung abzuraten. Die Entscheidung treffen die Fraktionen im Umweltausschuss. Die Verwaltung beruft sich dabei auf eine repräsentative Umfrage unter den Gütersloher Bürgern. Die hatte ergeben, dass sich die Zahl der Befürworter und Gegner die Waage hält. 47 Prozent der Befragten hatten gesagt, sie seien mit den Säcken grundsätzlich zufrieden und 26 Prozent, sie seien damit immerhin teilweise zufrieden. Also – sie die Stadt – wird sich ein leichtes Plus für den Gelben Sack ergeben, wenn die Qualität steigt.

## B+R-Gelände

Immer konkreter zeichnet sich die künftige Nutzung des ehemaligen Firmengeländes von Brüggershemke + Reinkemeier ab. Neben der Posttochter DHL, mit der seit Monaten Gespräche über eine mechanisierte Zustellbasis für Pakete laufen, dürfte sich dort die Fastfoodkette Burger King niederlassen. Womöglich lässt sich dort sogar noch ein zweiter Systemgastronom nieder. Laut der neuen Stadtplanerin Inga Linzel seien bereits eine Bauvoranfrage und ein Bauantrag im Rathaus eingegangen. Der Projektentwickler Hagedorn, dem das rund fünf Hektar große Gelände gehört, dürfte der Antragssteller sein.

## Klaus Hagemann

Jahrelang hat Förderschulleiter Klaus Hagemann mit geistig schwer eingeschränkten Menschen zusammengearbeitet. Ende Juli wird er in den Ruhestand gehen – ein Jahr früher als ursprünglich geplant. Nach 35 Jahren im Schuldienst verabschiedet sich der erste und bisher einzige Leiter des 2004 gegründeten FiLB in den Ruhestand. Bereits am 4. Juli fand die offizielle Abschiedsfeier mit 50 Festgästen und dem Kollegium statt. Mit dem Bielefelder verliegt die Schule im FiLB nicht nur ihren Direktor, sondern auch ihren Gründungsvater.

## Stinkende Haufen

Über die Hinterlassenschaften der Kanalreinigung an den Dalke-Auen ärgert sich ein Anwohner. Dabei gelobt das verantwortliche Unternehmen Besserung und erklärt, wie es zu dem Problem kommt. »Wir sind bemüht, die Abfälle, die wir aus dem Kanal rausholen, auch unverzüglich wegzuräumen – aber da ist ein Haufen vergessen worden«, erklärt Sven Förster, Abteilungsleiter Kanalinspektion und Kanalreinigung beim Harsewinkler Unternehmen Kampwerth, das an dieser Stelle die Kanalreinigung ausführt. Besonders die großen Mengen an Feuchttüchern und anderen Hygieneartikeln bis hin zu Küchenabfällen und Knochen verursachen immer größere Probleme bei der Kanalreinigung.

## Einsatz am ZOB

Anfang Juni wurde die Polizei von Zeugen über einen Mann informiert, der auf dem Bahnhofsvorplatz und am ZOB Passantinnen und Passanten belästigt und Fensterscheiben bespuckt haben soll. Wenig später trafen Beamte den Tatverdächtigen in einem Kiosk an. Als sie ihn ansprachen, reagierte er aggressiv und versucht, sich der Kontrolle zu entziehen. Dabei schrie er die Beamten an und beleidigte sie. Außerdem leistete der Widerstand bei der Ingewahrsamnahme.

## Betrüger

Am 20. Mai um die Mittagszeit bekam Josef Butterwegge einen Anruf: »Ein Mann – ein Herr Steinberg – sagte, er sei von der Kriminalpolizei«. Außerdem erzählte der Anrufer, man habe drei Männer verhaftet, einer sei geflüchtet, es gebe aber eine Liste mit Adressen, auf der auch die von Josef Butterwegge auftauche. Da gingen bei dem 64-jährigen Gütersloher alle Alarmglocken an. Der falsche Polizist behauptete, ihm sei bekannt, dass Butterwegge 25.000 Euro besitze. Diese wolle man sicherstellen, damit er nicht zum Opfer einer Straftat werde. Letztendlich kam dann jedoch niemand, um das Geld abzuholen.

## Gerry Weber

Ausgerechnet die vermeintlichen Vorzeigestandorte in Bielefeld und Halle werden zum 31. Oktober beziehungsweise zum 30. September vom insolventen Modekonzern geschlossen. Insgesamt fallen 146 Filialen weg und 330 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erhalten die Kündigung. Die Filialen haben laut einem Sprecher nicht die erwarteten Erträge erwirtschaftet und es sei auch nicht absehbar, dass sich das ändere. In drei Wellen, zum 30. September, 31. Oktober und 30. November will sich Gerry Weber von den insgesamt 146 Filialen trennen.

## Müll

Die Fotos von ihrem besonderen Tag sind vielen Hochzeitspaaren fast so wichtig wie der Anlass an sich. Jedes Jahr spazieren etliche Paare mit ihren Fotografen in den Botanischen Garten, um sich dort fotografieren zu lassen. Allerdings nehmen nicht alle anschließend ihr ganzes Equipment auch wieder mit. Plastikherzen, Ballons und Co. landen achtlos in den Beeten. Eine Spaziergängerin hat sich jetzt über den Müll beim Förderkreis Stadtpark-Botanischer Garten Gütersloh beschwert und hält das Hinterlassen von hunderten kleiner roter Plastikherzen für völlig rücksichtslos und unverschämt.

## Fahrbahnschwellen

Einen neuen Typ von Fahrbahnschwellen ausprobieren zu wollen hat die Stadt Gütersloh angekündigt. Die neuen Schwellen sollen leiser und für Busse einfacher überfahrbar sein. Gemeinsam mit den Stadtwerken werde man eine »Aufpflasterung« aufbauen, die Erkenntnisse über deren Praxistauglichkeit liefere, so der städtische Verkehrsplaner Michael Wewer. Zuvor hatte die SPD-Fraktion einen Antrag vorgelegt, versuchsweise die Fahrbahnschwellen am Langertsweg umzugestalten. Laut Fraktionssprecher Thomas Krümpelmann habe man von dort Beschwerden gehört.

## L'Osteria

Pizza und Pasta ja – aber nicht von Pizza Hut. Die 1999 in Nürnberg gegründete »L'Osteria«-Gruppe prüft anstatt der bereits in Bielefeld ansässigen Restaurantkette die Eröffnung einer Filiale neben Burger King auf dem Areal von Brüggershemke + Reinkemeier. Mit ihren riesigen, doppelt belegten Pizzas gilt »L'Osteria« als der große Konkurrent der börsennotierten Vapiano-Gruppe. Zum Konzept zählen Architektur und Innenreinrichtung ebenso wie die teils preisgekrönten Pasta aus der eigenen Manufaktur. Hohe Decken und Fensterfronten bis zum Boden schaffen großzügige Räume, die von Designerlampen beleuchtet werden.

## Frau stirbt

2007 ging eine Frau nach Blutungen zu ihrem Gynäkologen und anschließend ins Krankenhaus. Vier Jahre später starb sie – ihr Muttermund-Karzinom soll zu spät entdeckt worden sein. Deshalb sollen Gynäkologe und Krankenhäuser nun zahlren. Laut Guiskard Eisenberg, Sprecher des Landgerichts Bielefeld, wird den Ärzten vorgeworfen, die Krankheit nicht früh genug erkannt zu haben. Der hinterbliebene Mann der Toten forderte in ihrem Namen 100.000 Euro Schmerzensgeld und eine weitere Summe für den entstandenen Schaden.

Hinweisschilder im schwedischen Falun weisen den Weg zu den Sehenswürdigkeiten der Stadt

FOTOS: GPR

# Städtepartnerschaften

Güterslohs Städtepartnerschaften leben – insgesamt gibt es fünf Partnerstädte, in diesem Jahr gibt es drei Jubiläuen: 30 Jahre Städtepartnerschaft mit Grudziadz, 25 Jahre Städtepartnerschaft mit Falun und zehn Jahre Städtepartnerschaft mit Rshew

Städtepartnerschaft – das ist mehr als gegenseitige Besuche offizieller Gruppen. Das beweist Gütersloh mit seinen fünf Partnerstädten Châteauroux, Broxtowe, Grudziądz, Falun und Rshew. In diesem Jahr feiert die Dalkestadt mit drei von ihnen Partnerschaftsjubiläen: 30 Jahre Freundschaft mit Grudziądz, 25 Jahre mit Falun und 10 Jahre mit Rshew. Zur Feier der Jubiläen hat die Stadt Gütersloh Delegationen aus allen fünf Partnerstädten am ersten Wochenende im Juli (5. bis 8. Juli) nach Gütersloh eingeladen. Neben einer großen Jubiläumsfeier, einem vielfältigen Besichtigungsprogramm und der Teilnahme an der Veranstaltung Gütersloh International kommt auch der persönliche Austausch nicht zu kurz. Verständnis füreinander, Einblicke in andere Kulturen und die Akzeptanz von Verschiedenheiten. Aspekte, die gerade in der heutigen Zeit wieder verstärkt an Bedeutung gewonnen haben. Über Generationen hinweg pflegen Gütersloh und seine Partnerstädte diesen Austausch miteinander, auch bei aktuellen Begegnungen.

**REGELMMÄSSIGE GEGENSEITIGE BESUCHE STEHEN AUF DEM PROGRAMM**

### 30 Jahre Städtepartnerschaft mit Grudziądz

1989 wurde mit zwei Unterschriften unter der Urkunde die Städtepartnerstadt zwischen Gütersloh und Grudziądz besiegelt. Heute, 30 Jahre später, verbindet die beiden Städte ein enges Freundschaftsband. Und auch ein Besuch in der 850 Kilometer entfernten Stadt an der Weichsel lohnt heute mehr denn je.

Wie es sich für eine gute Freundschaft gehört, stehen regelmäßige Besuche im Mittelpunkt der Städtepartnerstadt. Die letzten aktuellen Begegnungen liegen noch nicht lange zurück. So koordinierte die Europaschule Geschwister-Scholl im Mai ein »ErasmusPlus«-Projekttreffen mit Partnern aus Italien, Griechenland und Polen in Gütersloh. Sechs Schülerinnen und Schüler aus Grudziądz nahmen mit zwei Lehrerinnen an dem Projekt »We are all in one boat« teil. Und auch Schülergruppen aus den Jahrgängen acht bis elf der Anne-Frank-Gesamtschule besuchten im Juni die polnische Partnerstadt und gewannen neue Einblicke im Austausch mit Gleichaltrigen. Ende August begrüßt Grudziądz dann eine Delegation aus ihrer Partnerstadt zu ihrem Stadtfest. Hier wird die Gütersloher Cover-Big-Band GTown-Rock-Orchestra einen Beitrag beim Stadtfestkonzert leisten und auch den musikalischen Austausch fördern. Viele Gemeinsamkeiten lassen sich zwischen Grudziądz und Gütersloh entdecken, doch in einem Punkt stehen sich die beiden Städte besonders nahe: Genau wie Gütersloh pflegt auch Grudziądz eine Städtepartnerschaft mit Falun in Schweden. So können die drei Partnerstädte in besonderem Maße voneinander profitieren und ihre Freundschaften bei gemeinsamen Treffen intensivieren.

### 25 Jahre Städtepartnerschaft mit Falun

Seit 1994 besteht die Freundschaft zwischen Falun, der Stadt in der schwedischen Provinz Dalarnas län, und dem ostwestfälischen Gütersloh. Entstanden über die beiderseitige Verbindung zu Grudziądz hat sich in den letzten 25 Jahren mehr als nur eine »einfache« Städtepartnerstadt entwickelt. Nicht nur die Freundschaften werden bei gemeinsamen Treffen intensiviert, sondern auch der kulturelle und wirtschaftliche Austausch noch stärker gefördert.

In den 25 Jahren der Städtepartnerstadt konnte nicht nur Gütersloh regelmäßig Gästen aus Schweden seine Sehenswürdigkeiten präsentieren, sondern auch viele Gütersloher Bürger besuchten bereits Falun und die Flüsse und Seen rund um die skandinavische Stadt, die 230 Kilometer nordwestlich der Hauptstadt Stockholm liegt. Um neue Ideen für eine lebendige Partnerstadt ging es im Mai bei einem Besuch einer Delegation aus Gütersloh in Falun. Schwerpunkt des partnerschaftlichen Besuchs war ein Workshop zum Thema: wie lässt sich Städtepartnerschaftsarbeit beleben. Der intensive Austausch zur Stärkung der Freundschaft wird das nächste Mal per Video-Konferenz fortgesetzt.

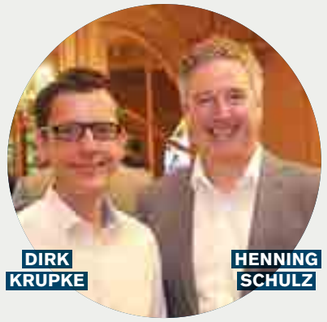
### Zehn Jahre Städtepartnerschaft mit Rshew

Seit März 2009 ist sie besiegelt: Die jüngste der fünf Partnerschaften, zwischen Gütersloh und der russischen Stadt Rshew. Ehemalige Weltkriegsteilnehmer hatten vor vielen Jahren die Annäherung der beiden Städte begründet, die nun seit zehn Jahren besteht. Die offizielle Freundschaft von Gütersloh und Rshew ist die erste in der Region, zwischen einer deutschen und einer russischen Stadt, und die 21. in Nordrhein-Westfalen. Initiator für eine erste Wiederannäherung der beiden Städte nach dem Zweiten Weltkrieg war der Kriegsveteran Erich Vornholt aus Gütersloh. Unter seiner Mithilfe wurde 1995 das Kuratorium Rshew gegründet mit dem Ziel, die Verständigung zwischen Russen und Deutschen zu verbessern. Aber auch Wissensvermittlung und humanitäre Hilfe gehören zu den Aufgaben des Kuratoriums. Eine lebendige Zusammenarbeit und ein reger Austausch zwischen Russen und Deutschen hat sich unter der Beteiligung von mehreren Generationen in den zehn Jahren der Partnerschaft entwickelt, ein Verdienst des Kuratorium Rshew.

Regelmäßig gegenseitige Besuche stehen auch zwischen Rshew und Gütersloh auf dem Programm. Bei der letzten Delegationsreise im Mai stand neben gemeinsamen Austausch ein Besuch des Friedensparks, auf dem deutsche und russische Soldaten ihre letzte Ruhe gefunden haben, mit einer Kranzniederlegung im Mittelpunkt. In der Gütersloher Freundschaft mit Rshew wird aber auch die jüngere Generation miteinbezogen. Bei einem Empfang von Deutschlehrerinnen aus der russischen Partnerstadt im März, wurde eine Ausstellung in der Gütersloher Musikschule in der Kirchstraße eröffnet. Diese zeigt Bilder von Schülerinnen und Schülern aus der Kunstschule Nr. 2 in Rshew. Ein weiterer besonders intensiver Kontakt zwischen den beiden Städten findet regelmäßig in Form von deutsch-russischen Workcamps des Volksbunds Deutsche Kriegsgräberfürsorge statt und ist für Ende Juli geplant.

Kunstausstellung: Deutschlehrerinnen aus Rshew eröffneten gemeinsam mit Henning Schulz die Ausstellung

Imposante Kulisse: Stadtfest vor den Speicherhäusern in Grudziadz, Programmpunkt war auch die Städtepartnerschaft mit Gütersloh




HENNING SCHULZ UNTERWEGS

## UNTERNEHMERFRÜHSTÜCK MIT DIRK KRUPKE

Runter von den eingefahrenen Gleisen. Querdenken ist erlaubt. Ausprobieren und Neues versuchen ist erwünscht. Das Team Der Teut2tec GmbH tickt in Richtung Zukunft. »Der Freiraum bringt gute Projekte auf die Spur«, sagt Geschäftsführer Dirk Krupke, der jetzt beim Unternehmerfrühstück im Parkhotel, zu dem die Wirtschaftsförderung der Stadt Gütersloh wieder Firmenchefs, Chefinnen oder Bereichsleiter zusammengebracht hatte, einige Projekte vorstellte. Das Team von Teutotec hilft Unternehmen dabei, gute Ideen an den Start zu bringen und sie fit für den Markt zu machen. Zum Beispiel die Internet-Applikation für das Unternehmen Melos in Melle, wo farbige Granulate produziert werden, die als Stadionlaufbahnen, Kunstrasen oder Multifunktionsspielfelder zum Einsatz kommen. Mit der App »Stylemaker«, entwickelt von Teu2tec, können die Kunden jetzt selbst Bodenbilder für Fallschutzböden kreieren, Größe und Farbe definieren und bestellen. Die Ideen des Mitarbeiterteams sprießen auf rund 5.000 Quadratmetern der ehemaligen Flötottohallen. »Wir spielen kein Innovationstheater, wir machen es einfach anders«, sagt Dirk Krupke. Es sind Raum und Technologie vorhanden, um zu testen, zu trainieren und auch zu spielen. »Denn auch das ist wichtig, um einen Prozess kennenzulernen«, sagt Dirk Krupke. 2018 ging das Unternehmen an den Start und betreut heute bereits elf innovative Projekte. Das Mitarbeiterteam mit sieben Nationalitäten besteht aus neun Vollzeitkräften, einer Teilzeitkraft und elf Studierenden. Für das Startup ist Nachwuchs wichtig. Eine gute Zusammenarbeit mit dem Fachhochschulstandort in Gütersloh, aber auch mit Schulen. Mit dem Gymnasium in Harsewinkel hat das Unternehmen ein »Digitales Design« erarbeitet.

FOTO: GPR

EIS-CAFÉ TERMINIO

Eis-Café Terminio
Carl-Bertelsmann-Straße 34, 33332 Gütersloh
Telefon (05241) 121 13
täglich von 10 bis 22 Uhr geöffnet

# Austausch

Als Hauptaufgabe dieses »besonderen Vorzeigeprojektes der Stadt« bezeichnet Jürgen Zöllner das eingerichtete »Übergangsmanagement«

Die sommerliche Sonne wärmt die Parsevalsiedlung, weit draußen vor der Stadt, an der Marienfelder Straße, gegenüber dem stillgelegten Flugplatzareal. Ahorn und Linden duften noch nach dem Regen der Nacht, dazwischen machen sich leckere Küchengerüche breit. Vor dem Salatbuffet steht eine Menschenschlange, auch der Grill raucht bereits. 199 Bewohner der ehemaligen Soldatenkolonie, Geflüchtete aus dem Irak, aus Syrien und Serbien, haben zum Sommerfest geladen. Als besondere Gäste konnten sie Sozialdezernent Henning Matthes und viele ehrenamtliche Helfer, die ihnen in den vergangenen zweieinhalb Jahren beigestanden haben, begrüßen und bewirten. Gafar Orujov erwartet Monika Geissler, eine ehrenamtliche Mitarbeiterin in der Flüchtlingshilfe, im Garten des Gemeinschaftshauses. Sie sprechen über die anstehende Minzernte im Gemeinschaftsgarten und wollen einen Plan machen, nachdem die bereits abgeernteten Flächen wieder für die Bewohner nutzbar gemacht werden können. Das Frühbeet hat in diesem Jahr seine Aufgabe erfüllt, Kartoffelpflanzen recken erste grüne Blätter aus dem sandigen Boden und die Bohnen sprießen. Fünf Frauen sitzen Kaffee trinkend vor dem Haus. Nirusha Punniyamocrtey, Sozialarbeiterin in der städtischen Flüchtlingshilfe, kommt hinzu. »Heute gibt es arabische, kurdische und indische Küche,« erklärt sie. Es gebe hier zwar keine Geflüchteten aus Indien, aber sie sei vor vielen Jahren von ihren Eltern aus Sri Lanka mitgebracht worden und fühle sich deshalb sehr verbunden mit den hier lebenden Menschen. Sie lädt zur Besichtigung des Hauses ein, zeigt die Nähstube, das Computerzimmer, die Küche und das Spielzimmer für die Kleinen. »Haus 8« so der offizielle Name, »ist vom DRK bereitgestellt und mit Mitteln der Stadt und der Bürgerstiftung eingerichtet und in Betrieb genommen worden. Inzwischen ist es das Herz der Gemeinschaft.« Hier könne man kochen, klönen, Fernsehen und einander sein Herz ausschütten. Auch für Beratungsgespräche sei Raum vorhanden. »Was aber fehlt, sind Unterstützer, die zum Reden in die Siedlung kommen. Denn die Leute hier sprechen nur deutsch, wenn sie in dieser ihnen fremden Sprache angesprochen werden. Sie können zwar unsere Sprache schnell aufnehmen, aber tägliches Üben wäre hilfreich«, so die Sozialarbeiterin. Zwei Häuser weiter werkeln junge Männer an einem alten Astra.

Bei strahlendem Sonnenschein wurde jetzt in der Parsevalsiedlung das »Sommerfest der Kulturen« gefeiert

FOTO: GFR

Deutsches Rotes Dach

WIR BRAUCHEN DICH, UM MENSCHEN AUF DER FLUCHT HELFEN ZU KÖNNEN.

SETZE EIN ZEICHEN UND WERDE SPENDER.

DRK.DE

Deutsches Rotes Kreuz

# ANZEIGE: IMMER NOCH ZU VIELE GUTGLÄUBIGE ANWENDER

Obwohl kein Monat vergeht, in dem nicht in den Medien über Sicherheitslücken, massenhafter Diebstahl oder Verbreitung von Daten im Internet sowie Identitätsdiebstahl berichtet wird, ist das Handeln der Privatanwender in den letzten Jahren nicht viel besser geworden. Viele bewegen sich immer noch im Internet mit der Hoffnung »Mich wird es schon nicht treffen«.

Angefangen von simplen Passwörtern wie 123456 oder Passwort, über immer die gleichen Passwörter, die man in jedem Konto nutzt, abgeschalteten Virenscannern und dem Anklicken von Anhängen in Mails, die sich so im Postfach ansammeln. Darüber hinaus gibt es dann noch die ganzen Betrugsfälle im Internet. Leichtfertig werden die eigenen Daten an Webseiten für ein »harmloses« kostenloses Gewinnspiel rausgegeben, Software installiert aus Quellen, die schon von vorneherein einen unseriösen Eindruck vermitteln bis dahin, das man Betrugsmails, welche einem leichtes Geld versprechen, öffnet und den Anweisungen folgt. Mit den entsprechenden strafrechtlichen Konsequenzen.

Die Firma FHD als IT-Unternehmen wird dann meist mit den Konsequenzen konfrontiert. Verschlüsselte Daten mit Erpressermeldung (natürlich ohne Backup), Rechner auf die »Microsoftmitarbeiter« dringend zugreifen musste und denen man das erlaubt hat. Identitätsdiebstahl und so weiter. Auch beim Thema Datenschutz gibt es eine interessante Entwicklung. Viele fragen jetzt zwar, ob das Datenschutztechnisch in Ordnung ist, aber wenn die andere Seite dann ja sagt, werden bedenkenlos doch wieder alle Daten rausgegeben. Das heißt, die Sensibilisierung zum Thema Datenschutz allgemein ist hoch, aber das Wissen leider von sehr viel Mythen geprägt, was dann wiederrum nicht zu mehr Sicherheit führt. Obwohl viele Menschen in Unternehmen nun im Bereich Datenschutz geschult werden, gibt es starke Schwächen in der Anwendung dergleichen.

HEIKO FRANKE, GESCHÄFTSFÜHRER DER FHD GMBH & CO. KG

»Von daher kann ich nur an jeden appellieren mal mit Profis in den Bereichen zu sprechen, um sich selbst mal ein Bild über die eigenen Risiken in der IT-Sicherheit und/oder seine Möglichkeiten beim Datenschutz machen zu können. Hierzu eignen sich zum Beispiel sehr gut Datenschutz und IT-Sicherheitssprechstunden um konkrete Fragen mal durchzusprechen«, so Heiko Franke, Geschäftsführer der FHD GmbH & Co. KG.

Seit dem 1. 1. 2017 benötigen auch alle Vereine ein Mailarchiv für alle E-Mails die den Verein betreffen. Im Rahmen der Einführung der DSGVO gilt Folgendes: Angebot nur für Vereine: einmalig 49 Euro und jährlich 59 Euro netto (bis zu 60 Mailaccounts), Mailarchivlösung für Unternehmen ab 10 Euro netto im Monat

Fr@nke & Partner
FHD GmbH & Co. KG

Wagenfeldstraße 2
33332 Gütersloh
Telefon (05241) 470130
E-Mail info@fhd.de
www.fhd.de

FOTO: GMBH & CO. KG

e-masters

GÜNTER PEVESTORF ELEKTROTECHNIK GMBH

- Antennentechnik und SAT-Anlagen
- Elektrotechnik und Haustechnik
- Netzwerk- und Datentechnik
- E-Check und Sicherheit
- Telekommunikation
- Smart Home

Ackerstraße 29, 33330 Gütersloh
Telefon (05241) 13968
Telefax (05241) 13625
E-Mail info@pevestorf.net
www.pevestorf.net

Sparkasse

## DIE SPARKASSE ZÄHLT ZU DEN BESTEN AUSBILDUNGSBETRIEBEN

Das Wirtschaftsmagazin *Capital* und die Personalmarketing-Experten von Ausbildung.de und Territory Embrace küren zum zweiten Mal die »Besten Ausbilder Deutschlands«. Mit dem Ergebnis fünf von fünf möglichen Sternen zählt die Sparkasse Gütersloh-Rietberg zu den 500 besten Ausbildungsbetrieben deutschlandweit. Mehr als 700 Unternehmen haben an der umfangreichen Studie teil- genommen und einen Katalog mit über 60 Fragen beantwortet. »Die Ausbildungsqualität der Unternehmen ist auf einem sehr ho- hen Niveau – und hat sich noch gesteigert«, resümiert Studienleiterin Ana Fernandez-Mühl von Territory Embrace. »Aber die Rekrutierung der Talente ist kein Selbstläufer. Erfolgreiche Unternehmen haben das verstanden. Sie bieten eine entsprechend hochwertige Ausbildung an und sprechen darüber.« 500 Unternehmen wurden aufgrund guter Bewertungen in den fünf untersuchten Kriterien Betreuung, Lernen im Betrieb, Engagement des Unternehmens, Erfolgschancen und innovative Lehrmethoden ausgezeichnet. Die Sparkasse Gütersloh-Rietberg hat überdurchschnittlich gut abgeschnitten und die Höchstbewertung von fünf Sternen erreicht. Damit zählt die Sparkasse Gütersloh-Rietberg zu »Deutschlands besten Ausbildern«. Zudem konnte die Sparkasse Gütersloh-Rietberg auch in der Be-wertungskategorie Duales Studium punkten und erzielte dort ein Spitzenergebnis von fünf Sternen.

## SPARKASSE UNTERSTÜTZT DAS VORBILDLICHE ENGAGEMENT DER ASH GÜTERSLOH

Dr. Susanne Kohlmeyer, Kay Klingsieck (links) und Stefanie Tannert, Heike Görner (rechts) mit Teilnehmerinnen und Teilnehmern der »Sprungbrett-Maßnahme«

FOTO: SPARKASSE GÜTERSLOH-RIETBERG

Schon seit einigen Jahren ist die Sparkasse Gütersloh-Rietberg Förderer der ash. Sie unterstreicht damit auch ihr soziales Engagement hier vor Ort.»Unser oberstes Ziel ist es, Menschen mit und ohne Vermittlungshemmnissen den Übergang in Ausbildung und Arbeit zu ermöglichen oder zu erleichtern«, so Dr. Susanne Kohlmeyer, Geschäftsführerin der ash Gütersloh. Gegründet 1986 als Arbeitslosenselbsthilfe ist der zertifizierte Träger für Bildung, Beratung und Beschäftigung eine wichtige Institution, um junge oder ältere Menschen auf den Arbeitsmarkt vorzubereiten. »Hierzu setzen wir eine Vielzahl von Programmen, Maßnahmen und Projekten zur Bildung, Weiterbildung und zur Qualifizierung ein. Dabei arbeiten wir eng mit Kooperationspartnern, wie dem Jobcenter des Kreises Gütersloh, der Agentur für Arbeit, den Kommunen und dem Kreis und den Landes- und Bundesministerien zusammen. Weitere wichtige Partner, die die bei uns qualifizierten Menschen übernehmen, sind die regionalen Unternehmen sowie deren Kammern«, so Dr. Susanne Kohlmeyer weiter. Aktuell beschäftigt die ash 102 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die unter anderem 100 Jugendliche in der Berufsvorbereitung in den Ausbildungswerkstätten schulen. 120 Auszubildende werden im ergänzenden Förderunterricht betreut und 150 Teilnehmer nutzen die Chancen verschiedener Arbeitsmarktprogramme, um nur ein paar Beispiele zu nennen. Kay Klingsieck, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Gütersloh-Rietberg informierte sich bei einem Besuch über die umfangreichen Aktivitäten der ash. Dabei war er insbesondere von deren Erfolgen sehr angetan. »Mit einer hohen prozentualen Erfolgsquote, die nach der Qualifizierung bei der Überleitung in den Arbeitsmarkt erreicht wird, kann man von einem Erfolgsmodell sprechen«, so Kay Klingsieck. Im Rahmen seines Austausches übergab der den Teilnehmerinnen und Teilnehmern der »Sprungbrett-Maßnahme« Sporttrikots und sportliches Equipment. »Bei dieser Maßnahme werden junge Menschen im Auftrag des Jobcenters stabilisiert und an die Ausbildung und Beschäftigung herangeführt. Neben Coachings und Arbeitserprobungen in den Ausbildungswerkstätten der ash sind die Teilnahme an Gesundheits- und Sportangeboten verbindlich, deshalb freuen wir uns sehr über die Unterstützung der Sparkasse«, so die Teamleiterin Heike Görner und die Projektmitarbeiterin Stefanie Tannert. Weitere Informationen online unter www.ash-gt.de …

## STOP DEN BAD FIVE IM LEADERSHIP

Wer aufhört besser zu werden, hört auf, gut zu sein

FOTO: ANGELIKA DREISMANN, POTENZIAL LEBEN

Langzeitstudien haben gezeigt, Mitarbeiter negativ eingestellter Führungskräfte gehen abends nicht körperlich müde, sondern geistig erschöpft nach Hause. Ein demotivierender Zustand, der zu Krankmeldungen und Kündigungen führt. Aber welche konkreten Führungskräfte-Untugenden richten die nachhaltig größten Schäden in Unternehmen an? Wie kann man ihnen begegnen? Zu den »Bad Five« zählen: Ungeduld, Negativität, Perfektionismus, Selbststucht und Hochmut. Untugenden, die in ihrem ursprünglichen Ansatz, in gesunder Ausprägung als Tugenden wahrgenommen, oft erst eine Karriere möglich gemacht haben, zeugen sie doch von Durchsetzungsvermögen, Zielstrebigkeit, dem Willen zur Verantwortungsübernehme, Entscheidungskompetenz, Mut, hoher Motivation und Selbst-Bewusstsein. Ist jedoch der Führungsstatus erkämpft, führen die zunächst hilfreichen Tugenden durch Übersteigerung ins Gegenteil. Aus Tugenden werden Untugenden, die Mitarbeiter schwer belasten, Unternehmenserfolge schmälern oder verhindern. Kaum eine Führungskraft ist nicht zumindest in eine dieser Untugenden verstrickt. Untugenden lassen sich jedoch nicht abstreifen wie ein fleckiges Hemd. Vielmehr gilt es, sich selbst, sein eigenes Verhalten immer wieder auf destruktive Verhaltens- und Denkweisen zu reflektieren und supervidieren zu lassen. Dazu bedarf es eines kompetenten, außerhalb des eigenen Unternehmenssystems stehenden neutralen Entwicklungspartners. Potenzial Leben, Angelika Dreismann – für Ihre nachhaltig erfolgreiche Führungskräfte- und Personalentwicklung.

**www.potenzial-leben.eu**

**Der KFZ-Meisterbetrieb für Ihr Auto!**

KFZ-Unfallschäden zum Festpreis
KFZ-Reparaturen aller Art
Klimaanlagen-Service
Inspektionen / TÜV / AU
Bosch-Motordiagnose
Autogas-Umrüstungen
Lack- und Dellendoktor

*Alles rund ums Auto*
**ALTUNTAS®**

Verler Straße 190 • 33332 Gütersloh • Telefon 29099 • www.autoaltuntas.de

**Seit mehr als 25 Jahren mit geballter Teampower für Sie da!**

Elektroinstallation
Funkbus
Lichttechnik/-planung
Haus- und Türkommunikation
Telekommunikation, ISDN
Antennen- und Satellitentechnik
E-Check
Netzwerk- und Datentechnik
Industrielle Steuertechnik
Elektroheizung/Warmwassergeräte
Photovoltaik
Alarm- und Sicherheitstechnik
Jalousiesteuerung
Stromverteilungsanlagen/Verteilerbau
Hausgeräte/Hausinstallation

ELEKTRO Hermjohannknecht
MIT GUTEN IDEEN ZUM ZIEL

Elektro Hermjohannknecht
Sundernstraße 189, 33335 Gütersloh
Telefon (05241) 701830
www.hermjohannknecht.de

### Sommerkonzert

Evangelische Kirchengemeinde – Sommerkonzert des Matthäus-Chors, Matthäus-Kirche

Samstag, 6. Juli, 18 Uhr

### Ordenschießen

Schützenbruderschaft – Ordenschießen, Schießstand Neuenkirchener Straße

Sonntag, 14. Juli, 10 Uhr

### Radtour

Sportverein – Radtour für Jedermann ab Spexarder Bauernhaus

Mittwoch, 17. Juli, 19 Uhr

### Proebantreten

Schützenbruderschaft – Probeantreten, Hof Spexard-Künnepeter

Sonntag, 21. Juli, 11 Uhr

### Radtour

Sportverein – Radtour für Jedermann ab Spexarder Bauernhaus

Mittwoch, 24. Juli, 19 Uhr

### Schützenfest

Schützenbruderschaft - Schützenfest, Festplatz Bruder-Konrad-Straße

26. bis 28. Juli

### Liedersommer

Ev. Kirchengemeinde – Liedersommer und Abendandacht, Martin-Luther-Kirche

Sonntag, 28. Juli, 18 Uhr

### Radtour

Sportverein – Radtour für Jedermann ab Spexarder Bauernhaus

Mittwoch, 31. Juli, 19 Uhr

### Radtour

Sportverein – Radtour für Jedermann ab Spexarder Bauernhaus

Mittwoch, 7. August, 19 Uhr

### Familienausflug

kfd St. Bruder Konrad – Familienausflug zum Edersee

Montag, 19. August

### Tag der offenen Tür

Löschzug Spexard – Tag der offenen Tür, Gerätehaus Verler Straße

31. August und 1. September, 20 Uhr beziehungsweise 11 Uhr

### Pfarrfest

Katholischer Pastoraler Raum – Pfarrfest St. Bruder Konrad

7. und 8. September

### Terminkalender

Die Termine stehen unter spexard.net auch immer aktuell im Internet …

Lisa Herbeck (hinten von links), Lennard Stüker, Steffen Thiesbrummel, Jan Paul Kleinegräber, Johannes Vollmann, Cai Nolding, Marlies Stüker (vorne von links), Nina Eickhoff und Tim Eickhoff engagieren sich für das Ferienlager

SPEXARD

## Spende

Das Ferienlager der Spexarder Jungschützen und Messdiener wird mit 2.910 Euro von der Osthushenrich-Stiftung unterstützt. 43 Mädchen und Jungen zwischen neun und 16 Jahren fahren mit 18 Helfern zwei Wochen nach Saalbach-Hinterglemm in Österreich. Die Osthushenrich-Stiftung, die sich zum Ziel gesetzt hat, die Bildung und Erziehung von Kindern und Jugendlichen zu unterstützen, fördert das Ferienlager nicht zum ersten Mal. Ohne die Spende und das ehrenamtliche Engagement des Leiterteams würde das Angebot, das seit 1990 von den Jungschützen von St. Hubertus Spexard und den Messdienern von St. Bruder-Konrad, organisiert wird, nicht zustande kommen. „Ich bin froh, dass wir das Ferienlager organisieren und weiterführen können. Wir sind sehr dankbar für jegliche Art von Spenden, wie auch von der Osthushenrich-Stiftung«, so Chefleiterin Nina Eickhoff.

Schützenkönigin Anja I Toppmöller und ihr König Markus Toppmöller

FOTOS: MARKUS SCHUMACHER

SPEXARD

## Schützenfest in Spexard

Der Höhepunkt für die Schützenbruderschaft St. Hubertus Spexard ist das dreitägige Sommerfest auf dem Festplatz am Spexarder Bauernhaus. Von Freitag, 26. Juli, bis Sonntag, 28. Juli, feiert der größte Gütersloher Schützenverein zum ersten Mal mit dem Festwirt Sven Wittreck aus Delbrück. Das harmonische Regierungsjahr von Schützenkönigin Anja I Toppmöller und ihrem König Markus Toppmöller geht zu Ende. Der Eintritt ist an allen Tagen frei. Die Schützen treten zum Festauftakt um 17.30 Uhr auf dem Kirchhof an und marschieren zum Festplatz. Der erste von drei Tanzabenden wartet auf die Bürger und die Schützen. Zum Tanz wird ab 20.30 Uhr aufgespielt. Am Samstag treten die Schützen um 13.45 Uhr auf dem Turnierplatz des Reitervereins Sundern-Spexard am Fohlenkamp an. Dann geht es durch den Westen von Spexard zum Schulhof der Josefschule, wo um 15.30 Uhr die Parade abgehalten wird. Das Schießen auf den gefertigten Holzadler beginnt um 17 Uhr. Der Festabend mit den Gastvereinen beginnt ab 20 Uhr zu den Klängen von »Burning Guitars«.

SPEXARD

## Ordensfrauen

Das 1536 erbaute Spexarder Bauernhaus war das Ziel von 60 Ordensschwestern aus Münster. Die Nonnen besuchten das Geburtshaus ihres Ordensgründers Christoph Bernsmeyer. Der Pater wurde am 15. Mai 1777 auf dem Meierhof geboren. Vor 175 Jahren gründete der Geistliche, der auf dem bürgerlichen Namen Johann Christoph Meiertoberens getauft wurde, im Wallfahrtsort Telgte die Kongregation der Krankenschwestern vom Regulierten Dritten Orden des Heiligen Franziskus. Der Orden verbindet die franziskanische Lebensweise mit dem ambulanten Krankendienst in Familien und ist besser als »Mauritzer Franziskanerinnen« bekannt. »Wir sind im Jubiläumsjahr auf den Spuren unseres Ordensgründers unterwegs und das Geburtshaus hat für uns eine sehr große Bedeutung«, erzählt Schwester Annegret. Vor dem Besuch im Spexarder Bauernhaus stand eine Besichtigung der Pfarrkirche von St. Anna in Verl an. In Verl, in der 1792 abgebrochenen ersten Pfarrkirche, soll Pater Christoph getauft worden sein. Weil die Taufregister 1806 kurz vor der französischen Besatzungszeit vernichtet worden sind, fehlt dieser biographische Nachweis. Auf dem Gymnasium Nepomucenum in Rietberg kam Christoph Bernsmeyer erstmals mit den Franziskanern in Kontakt. Mit 24 Jahren trat er in Hamm den Franziskanern bei.

ICH TANZE!
seit 100 Jahren
live and swinging
Tanzen lernen und erleben
für jedes Alter
jeden Style
jederzeit
jeden Tag
...und außerdem
- Tag der offenen Tür
  31. August in Bielefeld
- Tag der offenen Tür
  14. September in Gütersloh
- Deutsche Meisterschaft der StreetDanceFactory
  28. & 29. September in Gütersloh

und unser besonderes Highlight
- 100 Jahre Stüwe-Weissenberg Galaball
  23. November in Gütersloh

Tanzschulen
Stüwe & Weissenberg
Kirchstraße 22
33330 Gütersloh
Breite Straße 47
33602 Bielefeld
im Gerry Weber Stadion
33790 Halle / Westf.
Kontakt:
Tel.: 0541. 1815
E-Mail: info@stuewe-weissenberg.de

### Staffelmarathon

Eine Staffel besteht aus vier bis sieben Teilnehmern. Gelaufen wird eine zwei Kilometer lange Runde im Schlosspark. Insgesamt sind also 21 Runden zu absolvieren um die Marathondistanz von 42,2 Kilometer zu erreichen. Die Reihenfolge der Läuferinnen und Läufer legt jede Staffel selber fest. Wichtig ist nur, dass jeder mindestens eine komplette Runde gelaufen ist. Start und Ziel befinden sich im Rosengarten. Von dort geht es auf eine zwei Kilometer lange Runde durch den Schlosspark. Zeitnahme erfolgt elektronisch durch »TimeTeam Jung«. Für Verpflegung sorgt das Emshaus , Rheda-Wiedenbrück.

Sonntag, 7. Juli, 10 bis 15 Uhr

### House Running

Seit Mai 2019 ist das »Rathaus Running«, wieder eine tolle Attraktion am Rathaus Rheda. Dabei seilen sich Höhenmutige mit Blick zu Boden vom 37 Meter hohen Rathaus-Turm Richtung Erde ab: Vom neunten Stockwerk läuft man an der glatten Fassade auf einer Laufstrecke von 25 Meter das Verwaltungsgebäude herunter.

Sonntag, 14. Juli, 11 Uhr, Rathaus Rheda

### NRW-Radtour

Zum elften Mal starten Westlotto und die Nordrhein-Westfalen-Stiftung eine viertägige Radtour für Freizeitradler, die in diesem Jahr nach Ostwestfalen führen wird - abends gibt es tolle Bühnenshows. NRW-Radtour Die NRW-Radtour 2019 startet mit rund 1.400 Teilnehmerinnen und Teilnehmern am 18. Juli im Flora-Westfalica-Park in Rheda-Wiedenbrück. Nach insgesamt vier Tagen und insgesamt 210 Kilometern endet die NRW Radtour dann »Am Sandberg« in Wiedenbrück. Unterstützt wird die Aktion in der Emsstadt von der Flora Westfalica.

18. bis 21. Juli, Flora-Westfalica-Park

### Sommer am Küsterhaus

So schön und gemütlich ist der Sommer am Küsterhaus in Sankt Vit – ein toller Event mit Musik. Es ist aber mehr als nur ein Sommer-Event – es ist ein Ort der Begegnung für Jung und Alt, Einzelne und Familien, für alle, die nette Leute treffen möchten. Kulinarische Genüsse werden geboten. Premiere hat in diesem Jahr eine eigene Biersorte – hierzu später mehr.

Samstag, 20. Juli, 16 Uhr, Küsterhaus in Sankt Vlt

### Platzkonzert

Melodische und abwechslungsreiche Gitarrenarrangements bekannter Evergreens wie »Wish you were here« oder »Here comes the sun« mit Saitenspringer & friends laden ein zu einer Reise durch die unterschiedlichsten musikalischen Stilrichtungen. Neben gefühlvollen Eigenkompositionen werden ausgewählte Klassiker der Rock- und Popgeschichte gespielt.

Sonntag, 28. Juli, 15 Uhr, Doktorplatz Rheda

# 65 Cadillac

Am Samstag, 20. Juli, stehen 65 Cadillac auf der Bühne am Rathausplatz Rheda in präsentieren neben ihrer Blues-Brothers-Show auch weitere Hits

Das wird ein großartiger Abend Wenn 65 Cadillac auf der Bühne stehen, ist richtig was los. Die Rhythm 'n' Blues Big Band sorgt nämlich gleich mit 10 Leuten für Stimmung und gute Laune. Als Blues-Brothers-Show 1990 in Bad Fallingbostel gegründet, hat die Band im Laufe ihres Bestehens ihr Repertoire erweitert durch Arrangements bekannter Klassiker einerseits aus dem Rhythm´n Blues, Fusion- Soulbereich, aber auch Bearbeitungen von Titeln der Beatles oder Frank Zappa wurden ins Programm aufgenommen. Seit einigen Jahren interpretieren die Musiker verstärkt Komponisten aus dem europäischen raum und tragen auch eigene Songs vor. 65 Cadillac traten neben folgenden Künstlern auf: Trini Lopez, Jennifer Rush, Supercharge, Spencer Davis Group, Roger Chapman, Right Said Fred, Jupiter Jones, Sportfreunde Stiller, Guano Apes, Fury in the Slaughterhouse, Doldinger, Paul Kuhn, The Rattles, Inga Rumpf & Frumpy, Django Ewards, Roberto Blanco, Drafi Deutscher, der Reinhold Beckmann Band, Stefan Gwildis oder Atze Schröder und waren bei zahlreichen TV- und Radio-Shows im In- und Ausland zu erleben. Die Musiker arbeiteten bereits für zahlreiche namhafte Musiker.

**Samstag, 20. Juli, 19.30 Uhr, Rathausplatz Rheda, Eintritt frei**

FOTO: JÜRGEN CLAUSING





# Rekordumsatz bei Vaillant

Der Umsatz steigt auf 2,5 Milliarden Euro – Wachstum in den Kernsegmenten elektrische Wärmepumpen und Gas-Brennwerttechnik

Der Remscheider Heiz-, Lüftungs- und Klimatechnikspezialist Vaillant Group hat seinen Umsatz im Geschäftsjahr 2018 um sechs Prozent auf 2,5 Milliarden Euro gesteigert. Damit verzeichnete das Unternehmen den höchsten Umsatz in seiner Geschichte. Der Umsatzanteil des Auslandsgeschäfts lag bei über 80 Prozent. »Trotz eines schwierigen konjunkturellen Umfeldes, insbesondere außerhalb Europas, ist das Unternehmen profitabel gewachsen und hat seine Wettbewerbsposition in wichtigen Märkten verbessert«, bilanziert Dr.-Ing. Norbert Schiedeck, Vorsitzender der Vaillant-Group-Geschäftsführung, die Entwicklung des Familienunternehmens im vergangenen Geschäftsjahr. Sowohl das Geschäft mit hocheffizienter Gas-Brennwerttechnik als auch mit elektrischen Wärmepumpen haben zu der deutlichen Umsatzsteigerung und einer sehr zufriedenstellenden Ergebnisentwicklung beigetragen. Der regionale Wachstumsschwerpunkt lag 2018 auf den Märkten der EU.

**Dynamische Entwicklung in der EU**

In den europäischen Vertriebsregionen verzeichnete die Vaillant Group Umsatzsteigerungen zwischen 3,5 und zwölf Prozent. Insbesondere das Geschäft in Großbritannien, in Südeuropa und in den osteuropäischen EU-Ländern nahm im Jahresverlauf eine positive Entwicklung. Diese wurde durch den Ausbau der Kundenbasis im Fachhandwerk und die Erweiterung von Service- und Trainingsangeboten für Vaillant Partner unterstützt. Maßgebliche technologische Wachstumstreiber waren effiziente Gas-Brennwerttechnik und Wärmepumpen. Im Jahr 2019 wird der Remscheider Heiztechnikspezialist sein Angebot im Bereich Wärmepumpen noch weiter ausbauen und unter anderem Geräte mit natürlichem, umweltfreundlichem Kältemittel auf den Markt bringen.

Die für die Vaillant Group wichtigsten außereuropäischen Märkte entwickelten sich 2018 schwächer als im Vorjahr. In der Türkei ging die Nachfrage zurück. Hinzu kam eine nachteilige Währungsentwicklung in Form einer anhaltenden Abwertung der türkischen Lira gegenüber dem Euro. Erstmals seit mehr als zehn Jahren stagnierte zudem der chinesische Heiztechnikmarkt.

FOTO: VAILLANT

CENTURY 21 Milleg Immobilien

Immobilienverkauf von Profis!

Gesucht: Immobilien zum Verkauf in Gütersloh!

05241 - 305 20 10
milleg@century21.de
www.milleg.century21.de

... seit über 35 Jahren

HAUSTECHNIK, HEIZUNG UND SANITÄR

- Heizungs-, Lüftungs- und Sanitäranlagen
- Heizkesselauswechslung an einem Tag
- Reparatur- und Sanierungsarbeiten
- Öl- und Gasfeuerungskundendienst
- Regenerative Energien
- Notdienst (aufpreispflichtig)
- Jetzt neu: Photovoltaik
- Brennstoffzellenheizgerät Vitovalor 300-P

0% Finanzierung

BÄDER AUS EINER HAND ZUM FESTPREIS

- Altersgerechte Badezimmer
- Neues Bad an alter Stelle
- Renovieren
- Sanieren
- Modernisieren

Heizung + Sanitär

Verlsteffen Haustechnik GmbH

Friedrichsdorfer Straße 42, 33335 Gütersloh
Telefon (0 52 41) 7 97 80, Telefax (0 52 41) 7 57 64
Mobil (01 72) 5 20 72 39 und (01 72) 5 20 72 40
www.verlsteffen-haustechnik.de

FOTO: FRETTHOLD

**Die Design-Vinyl-Böden von Frett-hold sind phtalatfrei und tragen zum ge-sunden Wohnen bei**

# Fußbodentage

Wohngesund leben – nachhaltig handeln. Unter diesem Motto vertreibt Fretthold, Ihr Baustoff-Partner, Design-Vinyl-Böden, die durch den Einsatz der biobasierten Weichmacher phtalatfrei und eine Entscheidung für gesundes Wohnen und die Umwelt sind.

Saubere, unbelastete Raumluft ist heute mehr denn je ausschlaggebend für Wohlbefinden, Gesundheit und ein hohes Maß an Lebensqualität. Als Händler von Produkten für den Innenausbau haben wir unseren Kunden gegenüber eine wohnbiologische Verantwortung, der wir gewissenhaft und transparent nachkommen. Weichmacher werden benötigt, um einem Vinylboden seine besondere Elastizität zu verleihen. »Bei uns erhalten Sie Design-Vinyl-Böden von ter Hürne, die ausschließlich mit Weichmachern hergestellt werden, die aus Sojabohnen gewonnen werden, somit wohnbiologisch vollkommen unbedenklich sind und sogar in der Lebensmittelindustrie verwendet werden.« Durch den Einsatz der biobasierten Weichmacher sind diese Design-Vinyl-Böden phthalatfrei. Ein neuer Boden begleitet uns für viele Jahre – eine Entscheidung für einen ter Hürne Boden von Fretthold ist dabei auch immer eine Entscheidung für gesundes Wohnen und die Umwelt.

**Vinyl 4 in 1 – für jeden Anspruch der richtige Boden**

Der 2,5 Millimeter starke Design-Vinylboden PRO ist dank seiner geringen Aufbauhöhe der perfekte Boden für Renovierungen. Design-Vinylboden PRO wird vollflächig verklebt und erhält daher seine zusätzliche Robustheit und ein gleichbleibend schönes Bodenbild. Gerade in gewerblich genutzten Räumlichkeiten mit großen Flächen und starker Frequentierung trumpft dieser Boden besonders auf. Seine Zusammensetzung besteht zu 100 Prozent aus wasserabweisenden Materialien, so dass dieser Design-Vinylboden besonders für alle Räume, in denen mit Wasser hantiert wird, optimal geeignet ist.

Der Design-Vinylboden COMPACT verfügt über nahezu alle Vorteile, die auch die PRO-Variante bietet. Ein wesentlicher Unterschied des fünf Millimeter starken Vollvinyls ist die patentierte CLICKitEASY Klickverbindung, die eine schnelle und sichere schwimmende Verlegung garantiert. Der Design-Vinylboden COMPACT besteht ebenso wie die PRO-Variante aus 100 Prozent wasserabweisenden Produktbestandteilen, so dass auch dieser Vinylboden feuchtraumgeeignet ist. Ein integriertes Glasfasernetz schützt den Boden vor thermischer Ausdehnung und bietet somit zusätzliche Sicherheit.

Der Design-Vinylboden COMFORT ist im wahrsten Sinne des Wortes einfach komfortabel. Er besteht aus einer Vinyl-Deckschicht, die auf eine HDF-Trägerplatte aufgebracht wird. Somit erhält der Boden zusätzliche Aufbauhöhe, die Unebenheiten im Untergrund kaschiert und für ein perfektes Laufgefühl sorgt. Er verfügt wie auch die COMPACT-Variante über die patentierte CLICKitEASY Klickverbindung für eine schnelle und sichere schwimmende Verlegung. Die quellgeschützte Trägerplatte ist mit einer bereits integrierten Kork-Trittschalldämmung versehen und reduziert Laufgeräusche um ein Vielfaches. Einfach komfortabel.

**Fretthold, Ihr Baustoff-Partner**
**Hülsbrockstraße 31**
**33334 Gütersloh**
**Telefon (05241) 9361-0**
**www.fretthold.de**



Bodenschätze

Unverbindliche Farbabbildung.*Holznachbildung

33334 Gütersloh Tel. 05241 9361-0
Hülsbrockstr. 31 www.fretthold.de

Fretthold
Ihr Baustoff-Partner

Hochbau • Tiefbau • Klinker • Garten • Holz • Innenausbau • Bauelemente • Bedachung • Fachmarkt

# La Trattoria

*Holzofenpizzeria*

Berliner Straße 126, 33330 Gütersloh, Telefon (0 52 41) 9 04 09 19
Di–Do 11.30–14.30 Uhr und 17–22 Uhr, Fr–Sa 11.30–14.30 Uhr und 17–23 Uhr, So 17–22 Uhr

# Vino Trattoria

*Weine, Olivenöl, Präsentkörbe*

*und mehr …*

Berliner Straße 126 a, 33330 Gütersloh, Telefon (0 52 41) 9 04 09 19
Öffnungszeiten Vino Trattoria: Sa 12–18 Uhr und nach Vereinbarung


## DR. OETKER PARADIES CREME JUICE

### IST DAS LUFTIG-LOCKERE ERFRISCHUNGSDESSERT FÜR DEN SOMMER

Jetzt wird's saftig: Mit Paradies Creme Juice bringt Dr. Oetker nur für kurze Zeit drei sommerliche Varianten auf den Dessertlöffel. Das neue Produkt kombiniert die cremig-lockere Konsistenz der Paradies Creme mit dem erfrischenden Geschmack von Fruchtsaft. So gibt es besonders für die warme Jahreszeit ein cremig-lockeres Genusserleb-nis, welches schnell und einfach zubereitet ist. Paradies Creme Juice gibt es von April bis August 2019 zur Zubereitung von drei fruchtigen Sorten: Paradies Creme Juice Orange, Paradies Creme Juice Multifrucht, Paradies Creme Juice Apfel, Paradiesische Genuss-Vielfalt. Schmeckt locker-leicht und fruchtig: Die neue Dr. Oetker Paradies Creme Juice überzeugt wie alle Paradies-Creme-Sorten vor allem durch die luftig-lockere, cremige Konsistenz und die kinderleichte Zubereitung: Statt mit Milch werden die drei Sommer-Sorten jeweils entsprechend der Bezeichnung mit Orangen-, Multifrucht- oder Apfelsaft zubereitet. Einfach 250 Milliliter Saft abmessen, Pulver hinzufügen und mit dem Mixer drei Minuten lang cremig aufschlagen – fertig ist der paradiesische Dessertgenuss.

**Die neue Dr. Oetker Paradies Creme Juice überzeugt wie alle Paradies Creme Sorten vor allem durch die luftig-lockere, cremige Konsistenz und die kinderleichte Zubereitung**

FOTO: DR. OETKER


Anzeige

*Jacques'*

## WEIN DES MONATS

Der Weintipp im Juli ist der Heyl zu Herrnsheim Rosé Bio 2018. »Wir haben ganz schön gestaunt, als wir den Mönch im Hawaiihemd und mit Surfbrett unterm Arm auf dem Etikett entdeckt haben!« Der Pinot Noir Rosé vom Weingut Heyl zu Herrnsheim ist ein echter Trendsetter: Er vereint eine der edelsten Rebsorten mit einem Augenzwinkern, das auf den klösterlichen Ursprung des Weingutes im Jahr 1561 hindeutet. Der Mönch ist eines der ältesten Etiketten-Motive des Betriebs, aber ein derart modern gemachter Rosé verlangt nach einem adäquaten Outfit. Einen guten Pinot Noir zu bereiten erfordert ein Maximum an Können. Winzer Felix Peters bringt genau das mit und entlockt der empfindlichen Rebsorte einen delizi-ösen Rosé – und das in Bioqualität. Die 0,75-Liter-Flasche kostet 7,95 Euro (Literpreis 10,60 Euro).

**Jacques' Wein-Depot, Tobias Hagmann, Vossenstraße 4, 33332 Gütersloh, Telefon (0 52 41) 9 94 98 36, Telefax (0 52 41) 9 94 97 45, dienstags bis donnerstags 14 bis 20 Uhr, freitags 13 bis 20 Uhr, samstags 10 bis 16 Uhr, weitere Infos unter www.jacques.de**

FOTO: JACQUES.DE

MEIERHOF RASSFELD

*Feuer und Flamme!*

**Neuland**

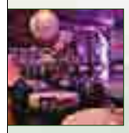
Schwein, Rind und Geflügel für Ihren Grill in Neuland-Qualität – tiergerecht, nachhaltig und bäuerlich regional.

**Hofladen**



Wir bieten Ihnen eine Auswahl an Geflügel-Grillspezialitäten und dazu passende Getränke.

**Party-Deele**



Es gibt viele Gründe zu feiern: Geburtstage, Hochzeiten, Sommerparties, Weihnachtsfeiern und vieles mehr.

**Veranstaltungs-Tipp**

Samstags von 11 bis 14 Uhr von Juli bis September Barbecue auf der Hofterrasse mit dem Besten vom Lande – Genuss beim Essen …

MEIERHOF RASSFELD
Landspezialitäten GmbH & Co. KG
Meier-zu-Rassfeld-Weg, 33330 Gütersloh
Telefon (0 52 41) 33 72-81
Öffnungszeiten Hofladen
Di–Fr 9–18 Uhr, Sa 9–14 Uhr
www.meierhof.de

Der neue einladende Thekenbereich »Bei Sven« wartet mit zahlreichen Köstlichkeiten auf

FOTO: BENJAMIN BLOMBERG

# Imbiss neu definiert

Seit Anfang Juni 2019 ist die Gastronomieszene in Verl um ein Highlight reicher. An der Österwieher Straße 89 in Verl öffnet mit »Bei Sven« ein etwas anderer Imbiss seine Türen. Der Imbiss bietet eine moderne Einrichtung im Industrial-Style.

Fernab vom normalen Imbiss-Angebot mit Bratwurst und Pommes auf Papptellern serviert Inhaber Sven Gerdhenrichs mit seinem Team neben Hirsch-Burger, Wildschweinbratwurst und hausgemachten Buletten und vegetarischen Produkten auch Klassiker wie das Grillhähnchen und den Hotdog. Auch Currywürste mit Pommes sind hier zu finden. Allerdings stammen alle Produkte und Zutaten frisch aus der Region und wurden von Sven und seinem Team selbst verarbeitet und dann zubereitet. Abgerundet wird das Angebot durch unterschiedliche Salatkompositionen sowie Obst- und Süßspeisen.

Sven Gerdhenrichs ist kein Unbekannter in Verl. Nach langjähriger Mitarbeit im Hause der Fleischerei Berenbrinker, gründete er vor einigen Jahren das Catering-Unternehmen »Sven's BBQ«. Hier bewies er auf diversen Streetfood-Festivals sein Gespür für zeitgemäße Imbissprodukte und machte Wild salonfähig. Schon länger träumte Sven Gerdhenrichs davon in einem eigenen Ladenlokal seine Ideen für Speisen aus Wild umzusetzen.

Mit der Eröffnung von »Bei Sven« ist Ihm dies nun gelungen. Eine moderne Einrichtung im Industrial-Style mit der Verbindung von Beton – Stahl – Holz in schlichter Harmonie mit dem Thekenbereich und der Grillstation hebt auch hier »Bei Sven« von anderen Anbietern ab.

»Nach nun gut drei Jahren Sven's BBQ war es Ende Mai soweit – wir eröffneten unseren ersten festen Standort. Es gibt uns nicht mehr nur mobil und am Wochenende, sondern auch täglich in unserem neuen Grillimbiss ›Bei Sven‹ hier in Verl. Der Name ändert sich, das Konzept bleibt! ›Bei Sven‹ Grill und Catering in Verl ist mehr als nur ein Imbiss. Wir bieten Dir frische und hochqualitative Burger, Bratwurst, Salate, Hotdogs, Pommes sowie Wildkreationen und mehr an. Außerdem bieten wir BBQ-Catering und Partyservice für alle Arten von Events wie zum Beispiel Firmenfeiern und Geburtstage. Jedes Menü wird individuell besprochen«, sagt Betreiber Sven Gerdhenrichs.

**Bei Sven, Grill & mehr, Österwieherstraße 89, 33415 Verl, Telefon (0 52 46) 9 35 49 01, Mobil (01 60) 4 00 27 65, www.bei-sven.de**

FOTOS: WOLFGANG FISCHER, BEI SVEN

FOTOS: BENJAMIN BLOMBERG



## Biergartenzeit im Fachwerk und mehr

Das griechische Restaurant Fachwerk am Postdamm 35 zeigt sich gerade jetzt in den sonnigen Monaten von einer noch schöneren Seite, die man als Gast unbedingt mal gesehen und erlebt haben sollte. Der mit viel Liebe gestaltete Biergarten gehört zu den wohl schönsten in Gütersloh und erfreut sich großer Beliebtheit.

Hier kann man in schönstem Ambiente und in aller Ruhe mit Freunden oder der gesamten Familie köstlich-leckere Stunden unter freiem Himmel genießen. Der idyllische Biergarten bietet 100 Plätze und sogar großzügige Spielmöglichkeiten für die kleinen Gäste, damit auch bloß keine Langeweile aufkommt. Umringt von großen, schattenspendenden Bäumen können sich die Gäste von der ausgezeichneten griechische Küche überzeugen lassen. Hier kocht der Chef noch selbst und natürlich wird daher auch alles frisch zubereitet, weil es so am besten schmeckt.

Neben den köstlichen und zahlreichen griechischen Spezialitäten, serviert das freundliche Personal im Fachwerk aber auch frisch zubereitete Schnitzelgerichte, Burger, verschiedene Steakteller, Pizzen und Pasta, ausgezeichnete Fischgerichte, Aufläufe und knackfrische Salatkreationen.

Es ist also für jeden Geschmack etwas dabei. Jiannis, Dimitrios und das gesamte Fachwerk-Team freuen sich auf zahlreichen Besuch.

Jiannis und Dimitrios sind die Besitzer des Restaurants »FachWerk«

**FachWerk, Postdamm 35, 33334 Gütersloh, Telefon (0 52 41) 2 33 77 33, www.fachwerk-gt.de**

# DR. ALBRECHT KRAUSE-BERGMANN ZÄHLT ZU DEN TOP-MEDIZINERN

FOTO: KLINIKUM GÜTERSLOH

**Dr. Albrecht Krause-Bergmann freut sich über die Auszeichnung als »Top-Mediziner 2019« durch das Nachrichtenmagazin Focus**

Dr. Albrecht Krause-Bergmann, Chefarzt der Plastischen-, Ästhetischen- und Handchirurgie im Klinikum Gütersloh, gehört zu den Top-Medizinern in ganz Deutschland. Das ist das Ergebnis einer umfangreichen Studie, die das unabhängige Recherche-Institut MINQ im Auftrag des Nachrichtenmagazins Focus durchgeführt hat. Dr. Albrecht Krause-Bergmann wurde für seine hervorragenden Leistungen im Bereich der Bauchdeckenstraffung ausgezeichnet und wird ab sofort in der renommierten Focus-Ärzteliste geführt. »Ich freue mich sehr über die Auszeichnung, denn sie ist eine Bestätigung für die gute Arbeit, die in unserer Abteilung geleistet wird. Die Auszeichnung würdigt die medizinische Kompetenz und das hohe Qualitätsbewusstsein unserer Patientenversorgung«, so Dr. Albrecht Krause-Bergmann. Die Ärzte, die im deutschlandweiten Focus-Vergleich zu den empfehlenswertesten des Landes zählen, erhalten die Auszeichnung »Top-Mediziner 2019« für ganz Deutschland und für den jeweiligen Fachbereich.

# MEHR LEISTUNG BEI WENIGER BESTRAHLUNG

Effizientere Untersuchungen dank modernster Technik: Der neue Computertomograph (CT) in der Klinik für Diagnostische und Interventionelle Radiologie/ Neuroradiologie bringt dank schneller, hochauflösender Bildgebung und deutlich reduzierter Strahlenbelastung viele Vorteile für Patienten und Ärzte mit sich. Es ist das modernste Gerät im Umkreis und zählt zur neuen CT-Generation: Das 80 Mehrzeilen-Spiral-CT von Canon kann innerhalb weniger Sekunden verschiedene Körperregionen durchleuchten. »Insbesondere bei der Versorgung von Schwerstverletzten können in sehr kurzer Zeit differenzierte Diagnosen gestellt und weitere Maßnahmen eingeleitet werden«, unterstreicht Prof. Dr. Till Heusner, Chefarzt der Klinik für Diagnostische und Interventionelle Radiologie/ Neuroradiologie im Sankt-Elisabeth-Hospital, der seit dem Ausscheiden von Heinz Herden die Klinik alleine leitet. Gefäße, Tumore und andere Gewebsveränderungen können mit dem neuen CT noch deutlicher abgebildet und störende Faktoren wie Implantate dank einer speziellen Software weitestgehend ausgeblendet werden. »Auch bewegte Objekte, wie das menschliche Herz, können nun dargestellt werden«, betont der Chefarzt. So könne man sich beispielsweise die Herzkranzarterien oder Bypässe genau anschauen. »Selbiges gilt auch für das Gehirn: Man kann sehen, ob es Durchblutungsstörungen im Gehirn gibt und ob es sich um einen alten oder akuten Schlaganfall handelt«, erklärt der Spezialist für Neuroradiologie. Das neue Gerät ermöglicht komplexe neurologische und kardiologische Untersuchungen …

Kay Spannhake
*Facharzt für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie*

»Als Alternative zu herausnehmbarem Zahnersatz verhindern Zahnimplantate Rückbildungen des Kieferknochens und bieten ästhetische und funktionelle Vorteile«

Kay Spannhake
Facharzt für Mund-, Kiefer und Gesichtschirurgie
Carl-Bertelsmann-Straße 71, 33332 Gütersloh
Telefon (05241) 16916, Telefax (05241) 16917
www.implant-center-gt.de

Sanitätshaus Kaske

Medizinische Bandagen
Kompressionsstrümpfe und -hosen
Maß-Leibbinden
Bruchbänder
Einlagen
Chice Bademoden
Brustprothesen
Reha- und Krankenpflegeartikel
Wärmewäsche
Maßanfertigungen
eigene Werkstatt

Kökerstraße 6, 33330 Gütersloh
Telefon (05241) 20249, Telefax 20075
Mo–Fr 8.30–18.30 Uhr, Sa 10–14 Uhr
www.sanitaetshaus-kaske.de

極

SCHULE FÜR
TAI CHI CHUAN

Tai Chi Chuan Gütersloh
Schule Angela Spannhake
Mobil (0175) 5963956
E-Mail taichi@taichi-guetersloh.de
www.taichi-guetersloh.de

FOTO: AOK/HFR

**Die AOK warnt vor Magen-Darm-Infektionen, die vor allem durch nicht durchgegartes Geflügel entstehen können**

# Infektionen

## Zu Beginn der Grillsaison im Kreis Gütersloh warnt die AOK vor Magen-Darm-Infektionen – im vergangenen Jahr gab es 347 Fälle

Zu Beginn der Grillsaison im Kreis Gütersloh warnt die AOK Nord-West vor Magen-Darm-Infektionen, die vor allem durch Grillen von rohem Geflügel entstehen können. 49 Erkrankungen an Salmonellose und 298 Fälle von Campylobacter-Enteritiden wurden allein im vergangenen Jahr im Kreis Gütersloh gemeldet. Das teilt die AOK Nord-West auf Basis aktueller Zahlen des Robert-Koch-Instituts (RKI) in Berlin mit. Beide Keime sind typische Krankheitserreger, die sich hauptsächlich in Fleisch und Produkten aus rohen Eiern befinden und teils heftige Durchfallerkrankungen, Fieber und Erbrechen auslösen können. »Damit der Grillgenuss nicht krank macht, sollte das Grillgut stets gut durchgegart sein und wichtige Hygieneregeln beim Umgang mit Lebensmitteln beachtet werden«, so AOK-Serviceregionsleiter Matthias Wehmhöner.

Auch wenn die Anzahl der Infektionen mit Campylobacter im Kreis Gütersloh auf 298 Fälle in 2018 (2017: 349 Fälle) und die Salmonellen-Infektionen auf Anzahl 49 (Vorjahr: 53 Fälle) weiter zurückgingen, ist dennoch Vorsicht geboten. Häufig erfolgt die Übertragung über Geflügelfleisch, das nicht durchgebraten wurde. Um eine Infektion zu verhindern, ist Hygiene sehr wichtig. Dazu gehören: die Hände gründlich waschen, Marinaden oder Verpackungen nicht mit anderen Lebensmitteln in Kontakt bringen. Da Campylobacter auch im Kühlschrank und auf gefrorenen Produkten überleben, sollte das Tauwasser sofort weggegossen werden. Schneidebretter, Teller oder Messer sind nach dem Kontakt mit rohem Fleisch gründlich zu reinigen und erst dann wieder für die Zubereitung anderer Speisen zu nutzen.

Eine Erkrankung beginnt meist mit Fieber, Kopf- und Muskelschmerzen, kurz darauf folgen heftige Bauchschmerzen und -krämpfe, Übelkeit und Durchfälle. Die Durchfälle können sehr wässrig oder sogar blutig sein. In der Regel dauert eine Campylobacter-Erkrankung bis zu einer Woche. Normalerweise verläuft sie ohne Komplikationen und die Beschwerden klingen von selbst ab. Viele Campylobacter-Infektionen verlaufen auch ganz ohne Krankheitszeichen. Als Komplikation können in Ausnahmefällen rheumatische Gelenkentzündungen oder Hirnhautentzündungen auftreten.

# ŠKODA SCALA

Mladá Boleslav – Neuer Charakter, neue Technik, neuer Name: Mit dem Škoda Scala erweitert die tschechische Marke das Angebot in der beliebten Kompaktklasse. Das komplett neu entwickelte Modell bietet hohe aktive und passive Sicherheit, Voll-LED-Scheinwerfer und -Heckleuchten, viel Platz für Gepäck und Passagiere sowie zahlreiche Simply Clever-Ideen. Fünf Motorvarianten mit einer Leistungsspanne von 90 PS bis 150 PS stehen zur Wahl. Das fünftürige Schrägheckmodell kombiniert emotionales Design mit hoher Funktionalität und State-of-the-Art-Connectivity. Der neue Škoda Scala überträgt die emotionale Designsprache der Studie Vision RS, die bei der Paris Motorshow Aufsehen erregte, in ein Serienfahrzeug. Marktstart ist bereits in der ersten Jahreshälfte 2019. Der Škoda-Vorstandsvorsitzende Bernhard Maier sagt: »Mit dem neuen Škoda Scala schlagen wir ein neues Kapitel in der Kompaktklasse von Škodaauf. Er ist eine komplette Neuentwicklung, die in dieser Klasse Standards in Sachen Technologie, Sicherheit und Design setzt. Der Scala verkörpert auf perfekte Weise Škoda typisch ›Smart Understatement‹. Wir sind davon überzeugt, dass der Scala die besten Chancen hat, das A-Segment für Škoda neu zu definieren.« Mit dem Scala präsentiert Škoda die neue emotionale Exterieur- und Interieurdesignsprache erstmals in Serienform. Sie hatte bereits auf dem Pariser Automobilsalon in Gestalt der Vision RS für Aufsehen gesorgt. Mit dem neuen Modell macht die tschechische Traditionsmarke auch technisch einen großen Schritt. Daher passt der Name SCALA, der aus dem Lateinischen stammt, hervorragend. Er bedeutet so viel wie »die Treppe« oder »die Leiter«. Mit dem Scala nimmt Škoda gleich mehrere große Entwicklungsstufen. Er verkörpert dabei perfekt den Wertekanon der Marke, den der Begriff »Smart Understatement« treffend zusammenfasst. Neue skulpturale Formen, dynamische Elemente und präzise gestaltete Details verschaffen dem Fahrzeug einen emotionalen und authentischen Auftritt mit einer starken eigenen Identität. Den neuen Škoda Scala kennzeichnet als erstes Modell der Marke die nächste Entwicklungsstufe der Škoda-Formensprache, die auch künftige Modelle des Automobilherstellers prägen wird. Als erstes Škoda-Serienmodell in Europa trägt der neue Scala zudem anstelle des Škoda-Logos den Škoda-Schriftzug in Einzelbuchstaben an der Heckklappe.

**ŠKODA SCALA 1,0 TSI**
**GETRIEBE: Sechsgang-Getriebe**
**LEISTUNG: 115 PS**
**TOPSPEED: 201 km/h**
**0–100 KM/H: 9,8 Sekunden**
**VERBRAUCH: 5,0–4,9 l/100 km**
**PREIS: ab 21.450 Euro**

FOTOS: VOLKSWAGEN

Hightech-Armaturen

Heckansicht

BEIM OLDTIMER-TREFFEN SIND SCHÖNE AUTOS ZU SEHEN

## OLDTIMERTREFFEN DES MSC MASTHOLTE AM 7. JULI

Bereits zum siebten Mal veranstaltet der MSC-Mastholte am 7. Juli 2019 sein alljähriges Oldtimertreffen auf dem Gelände der Firma Röhr an der Dammstraße in 33397 Rietberg-Mastholte. Das Treffen trifft jedes Jahr auf gute Ressonanz und wird hoffentlich auch in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg. Alle Besitzer von PKWs und Motorrädern ab 30 Jahren und Traktoren ab 40 Jahren sind herzlich eingeladen ihre »Blechschätze« ab 10 Uhr auf dem Veranstaltungsgelände zu präsentieren. Die schönsten Fahrzeuge werden von einer Jury ausgewählt und mit einem Pokal ausgezeichnet. In diesem Jahr findet die Pokalverleiung wieder um 14 Uhr statt. Des weiteren Stellen einige aktive Motorsportler aus dem Verein ihre Rennboliden aus, was für interessante Benzingespräche sorgen wird. Natürlich sind auch alle Personen ohne eigenen Oldtimer eingeladen, mit den Vereinsmitgliedern zu fachsimpeln und einen schönen Tag in Mastholte zu verbringen. Für die kleinen Gäste wird wieder eine Hüpfburg aufgebaut und auch für das leibliche Wohl wird gesorgt sein. Der Eintritt ist frei und der MSC-Mastholte freut sich schon jetzt wieder auf zahlreiche Teilnehmer und neugierige Besucherinnen und Besucher.

**Die Geschichte des MSC Mastholte**

Im Januar 1972 wurde der MSC Mastholte gegründet. Im ersten Jahr wurden mehrere O-Fahrten und ein Autoslalom ausgerichtet.

FOTO: MSC MASTHOLTE

ANZEIGE

Miktat Altuntas bei der professionellen Spotlackierung einer defekten Stoßstange

# Lack- und Dellendoktor

Die Spotreparatur von Lackschäden und der Dellendoktor von Altuntas sind eine hochwertige Alternative zu den teuren herkömmlichen Reparaturen …

Kleinere Lackschäden und Dellen lassen sich schnell und kostengünstig beim Lack- und Dellendoktor reparieren. Die Qualität der Ergebnisse steht den herkömmlichen Verfahren in nichts nach, ist aber im direkten Vergleich deutlich schneller und erheblich preiswerter. Der KFZ-Meisterbetrieb Altuntas bietet auch die Reparatur von Dellen und kleineren Lackschäden an. In speziellen Lehrgängen hat sich das Personal für diese Techniken qualifiziert und bildet sich weiter. Im Vergleich zu konventionellen Methoden sind die Ergebnisse gleichwertig, lassen sich aber schneller und preiswerter realisieren. Auch der TÜV und vereidigte KFZ-Sachverständige haben die Qualität bestätigt. Die Originalfarben werden nach Herstellerrezepturen in Kleinstmengen angemischt. Durch die Lackierung mit einer speziellen Lackierpistole und die anschließende Politur sind zwischen der lackierten Stelle und dem Originallack keinerlei Unterschiede auszumachen. Der »Dellendoktor« bessert kleinere Dellen im Blech mit Spezialwerkzeugen aus. So müssen keine neuen Teile gekauft, lackiert und angebracht werden. Der »Lackdoktor« und der »Dellendoktor« bieten preiswerte Verfahren mit Top-Ergebnissen – auch Unfallschäden lassen sich so beseitigen. Eine Beratung, vor allem ob konkrete Schäden mit diesen Verfahren »behandelt« werden können, wird vor Ort durchgeführt.

**Altuntas, Verler Straße 190, 33332 Gütersloh, Telefon (05241) 29099 oder (05241) 24863, weitere Infos unter www.autoaltuntas.de**

Wir polieren Ihr Auto auf Hochglanz

Wartung und Pflege vom Profi
Spezielle Lackaufbereitung
Kunststoffaufbereitung
Innenreinigung
Handwäsche
Lederpflege
Motorwäsche
Polsterwäsche

Alles rund um's Auto
ALTUNTAS®

Verler Straße 190 • 33332 Gütersloh • Telefon (05241) 29099 • www.autoaltuntas.de

FOTO: CHRISTIAN SCHRÖTER

ANZEIGE

# Das Mischok-Team wünscht allen eine gute Urlaubsreise

Sommerzeit ist Reisezeit. Egal ob Oster-, Sommer- oder Herbstferien: Jedes Mal machen sich Millionen von Bundesbürgern in ihrem eigenen PKW auf ans Meer oder ins Gebirge. Vor dem Start in den Urlaub mit dem eigenem PKW sollte das Auto urlaubsfit sein, damit keine Reparaturen oder Pannen die Reisefreude trüben. Für das Auto bedeutet dies eine stressbeladene Zeit, denn es ist Transportmittel und »Packesel« zugleich.

Reifen, Fahrwerk und Bremsen werden durch die Beladung mit dem Reisegepäck weitaus stärker belastet als im Alltagsbetrieb. Einiges kann der Autofahrer bei der technischen Urlaubs-Vorbereitung seines Autos auch selbst erledigen. Auf »Do it yourself« sollte man bei sicherheitsrelevanten Teilen des Fahrzeuges allerdings unbedingt verzichten. So gehören Bremsanlage und Bremsflüssigkeit ebenso wie Stoßdämpfer, Elektrik und Elektronik in die Hände von Fachleuten. Damit die Verkehrssicherheit stimmt und der Trip in den Urlaub nicht mit einer Panne oder einem Unfall frühzeitig endet, bietet das Mischok-Team ab sofort wieder seinen beliebten Urlaubs-Check an. Dieser umfasst diverse Prüfpunkte: Reifen, Flüssigkeitsstände, Beleuchtung und Scheibenwaschanlage. Weiter geht es unter dem Fahrzeug. Sind Stoßdämpfer und Bremsen noch in Ordnung? Verliert das Fahrzeug irgendwelche Flüssigkeiten? Doch nicht nur die Technik des Fahrzeugs muss vor Fahrtbeginn überprüft und wenn nötig auf den optimalen Stand gebracht werden, auch die Bordausrüstung ist einer peniblen Inventur zu unterziehen. Sind Warndreieck, Abschleppseil, Wagenheber und Starthilfekabel einsatzbereit? Wie sieht es mit einem Reservekanister, Ersatz-Motoröl, Warnwesten und Reservelämpchen aus? Und im Falle eines Unfalls ist natürlich ein Verbandskasten an Bord ganz wichtig – doch ist dieser auch mit allem Notwendigen bestückt? Nur wenn alle diese Fragen zufriedenstellend beantwortet sind, ist das Auto für die Urlaubsreise gerüstet: »Erinnern Sie sich an die vielen ›Liegenbleiber‹ auf den Standstreifen der Autobahnen bei Ihrer letzten Urlaubsfahrt, auf die Sie ganz mitleidig geschaut haben? Damit Ihnen nach Möglichkeit so etwas nicht passiert, bieten wir Ihnen unseren Urlaubscheck an. Hier können wir potentielle Ausfallursachen erkennen, und nach Rücksprache kostengünstig instandsetzen. Dies alles, damit Ihre Erholung schon mit der Anreise zum Ferienort beginnt«, so Patrick Mischok.

> *»Auf ›Do it yourself‹ sollte man bei sicherheitsrelevanten Teilen des Fahrzeuges verzichten«, so Patrick Mischok.*

Beim Mischok-Urlaubs-Check wird auch die Klimaanlage sorgfältig überprüft

FOTO: CHRISTIAN SCHRÖTER

Individueller Service in Ihrer Nähe

BOSCH Service
Car Service

Bosch Service Mischok-Team
KFZ-Meisterbetrieb
Marienstraße 30, 33332 Gütersloh
Telefon (05241) 29933
Mo–Fr 7.30–18 Uhr, Sa 9–13 Uhr
www.auto-mischok-team.de

Der neue SUV Citroën C5 Aircross hat kürzlich das Label »Origine France Garantie« erhalten

# Citroën C5 Aircross

Der komfortabelste und vielseitigste SUV seines Segments mit modernsten Assistenzsystemen. Optimistisch, energiegeladen und selbstbewusst sorgt der Citroën C5 Aircross weltweit für Aufsehen

Citroën setzt mit dem neuen C5 Aircross seine internationale SUV-Offensive fort. Das neue Flaggschiff der Marke übernimmt die Designmerkmale der jüngsten Citroën Modelle und präsentiert sich als »Next Generation« SUV mit umfangreichen Fahrassistenzsystemen, Konnektivitätslösungen sowie vielfältigen Personalisierungsmöglichkeiten. Mit seiner Advanced-Comfort-Federung und Advanced-Comfort-Sitzen sowie seiner einzigartigen Variabilität mit drei Einzelsitzen hinten und einem Kofferraumvolumen »Best in Class« hebt sich der neue Citroën C5 Aircross in seinem Segment deutlich ab. Die Markteinführung in Deutschland fand Anfang Februar 2019 statt – Ende 2019 wird der neue SUV als erstes Fahrzeug der Marke mit Plug-in-Hybrid-Technologie PHEV angeboten. Der neue SUV Citroën C5 Aircross ist seit dem 4. Oktober 2018 bestellbar – die Preise beginnen bei 23.290 Euro.

Citroën erfüllt mit dem C5 Aircross die Erwartungen all jener Kundinnen und Kunden, die Wert auf eine gelungene Verbindung aus Praktikabilität und Design legen. Die Marke ebnet damit den Weg zu einer neuen SUV-Generation in einem Segment, das weltweit ein Viertel des Absatzes ausmacht. Der Citroën C5 Aircross überzeugt durch eine selbstbewusste Persönlichkeit, Wohlbefinden auf allen Plätzen und einen Komfort, der seinesgleichen sucht.

### Einzigartig im SUV-Segment

Der neue SUV Citroën C5 Aircross besticht durch seinen einzigartigen Charakter und seinen optimistischen, selbstbewussten Auftritt. Das Außendesign des 4,50 Meter langen SUV wirkt robust und kraftvoll. Kontrastreiche grafische Elemente wie der Airbump, große Räder mit 720 Millimetern Durchmesser, eine Bodenfreiheit von 230 Millimetern und die Dachreling heben die fließende Linienführung hervor. Der Innenraum des neuen SUV Citroën C5 Aircross steht ganz im Zeichen des Wohlbefindens. Das horizontal geführte Armaturenbrett, die Sitze mit einhüllender Sitzfläche, die erhöhte Sitzposition, die breite Mittelkonsole sowie die angenehmen Materialien tragen zu Sicherheit und Komfort bei. Wie die jüngsten Modelle der Marke setzt der Citroën C5 Aircross auf Personalisierung. Der Kunde hat die Wahl zwischen sieben Außenlackierungen. Für den Innenraum sind vier elegante Ambientes erhältlich.

ARMATUREN

SEITENANSICHT

HECKANSICHT


**Plakette fällig?**

VERTRAGSPARTNER GTÜ

**Wir prüfen alles – vom Moped bis zum 40-Tonner**

Als GTÜ-Vertragspartner bieten wir
- **Hauptuntersuchung** nach § 29 StVZO mit integrierter Abgasuntersuchung
- **Änderungsabnahmen** gemäß § 19.3 StVZO
- **Oldtimeruntersuchungen** gemäß § 23 StVZO **H-Kennzeichen**

Als Sachverständige bieten wir
- **Schadengutachten**
- **Fahrzeugbewertung**
- **Prüfen von Flüssiggasanlagen** an Campingfahrzeugen.

PGZ Prüf- und Gutachten-Zentrum

PGZ Prüf- und Gutachtenzentrum, Nikolaus-Otto-Str. 3, 33335 Gütersloh, Mo – Fr 8 – 17 Uhr, Tel.: 05241 7049130, Fax 7049132, www.pg-zentrum.de.


FOTOS: CITROËN

Über Geld sprechen ist einfach.

sparkasse.de

Weil die Sparkasse nah ist und auf Geldfragen die richtigen Antworten hat.

Sparkasse Gütersloh-Rietberg

Mit der Gruppe Svøbsk steht dänische Folkmusik auf dem Programm

# Weltstadtmusik

*Am Sonntag, 4. August, steht mit der Gruppe Svøbsk dänische Folkmusik auf dem Programm im Angenete-Garten – das ist das zweite Konzert dieser kleinen Reihe*

Svøbsk ist der Name eines alten Paartanzes, dem man geradezu berauschende Wirkung nachsagt. Auf dem erdigen Grund der dänischen Spielmannstradition lässt das Quartett Svøbsk mit Akkordeon, Geige, Klavier, Stimme und Perkussion neue, brillante Arrangements entstehen, voller zauberhafter und manchmal fast schwebender Klangbilder. Die vier Mitglieder- Maren Hallberg (Akkordeon) Jørgen Dickmeiss (Geige, Mandoline, Maultrommel, Gesang) Theis Langlands (Piano) und Simon Busk (Perkussion)- haben an der Carl-Nielsen Akademie in Odense und am Rhythmischen Musikkonservatorium in Kopenhagen Folk und Jazz studiert. Die Basis für dieses auch von der internationalen Presse und dem Publikum in Kanada, Schottland, Polen, Deutschland und in ganz Skandinavien gefeierten Konzerterlebnis bildet vor allem der Gesang des Geigers Jørgen Dickmeiss.

**Sonntag, 4. August, 16.30 Uhr, Angenete-Garten, bei schlechtem Wetter im Forum der Stadthalle Gütersloh, Eintritt frei**

FOTO: SVØBSK

DER MATTHÄUS-CHOR GÜTERSLOH GIBT AM 6. JULI SEIN SOMMERKONZERT

## Sommerkonzert

■ Am Samstag, 6. Juli, gibt der Matthäus-Chor Gütersloh um 18 Uhr in der Matthäus-Kirche sein diesjähriges Sommerkonzert. Gesungen werden zusammen mit dem »after8chor« und dem Jugendchor Matthäus fröhliche, spannende, neue und bekannte Chorsätze. Das Konzert steht unter der Gesamtleitung von Petra Heßler und wird von Heiner Breitenströter am Flügel begleitet.

KONZERTE

DAS NOVOSIBIRSKER PHILHARMONISCHE ORCHESTER

FORUM RUSSISCHE KULTUR

## KONZERT DES NOVOSIBIRSKER PHILHARMONISCHEN ORCHESTERS

Nach Präsentationen in Japan und Italien stellt das Ministerium für Kultur der Russischen Föderation mit Unterstützung der Regierung unter dem Titel »Russian Seasons« die Vielfalt der russischen Kultur mit Ausstellungen, Theater und Ballettaufführungen sowie Konzerten im Rahmen von Programmen, die sich über ein ganzes Jahr erstrecken, 2019 in Deutschland vor. In 77 Städten, zu denen auch Gütersloh gehört, finden Veranstaltungen statt. Im Rahmen dieser »Kulturoffensive« gastiert am 7. November um 20 Uhr im großen Saal der Stadthalle das renommierte Philharmonische Orchester Novosibirsk unter Leitung seines deutschstämmigen Chefdirigenten Thomas Sanderling , der unter anderem auch die Funktion des ersten Gastdirigenten der in Gütersloh mehrfach gefeierten Russischen Nationalphilharmonie inne hat. Auf dem Programm stehen die Coriolan-Ouvertüre und die siebte Symphonie von Ludwig van Beethoven sowie das Violinkonzert c-moll von Felix Mendelssohn.Bartholdy mit der mehrfach ausgezeichneten Solistin Lara Baschkor. Die Eintrittspreise liegen zwischen 25 und 42 Euro und sind dank der finanziellen Unterstützung des russischen Kulturministeriums in den ersten drei Preiskategorien um 15 bis 20 Euro niedriger. Eröffnet wurden die »Russian Seasons 2019« am 7. Januar in der Berliner Philharmonie mit der Oper »Jolanthe« von Peter Tschaikowski durch das Orchester des St. Petersburger Marinskij-Theaters unter Leitung des Stardirigenten Valery Gergiev.

**Donnerstag, 7. November, 20 Uhr, Stadthalle Gütersloh**

FOTOS: FORUM RUSSISCHE KULTUR, MATTHÄUS-CHOR GÜTERSLOH



OSTWESTFALEN

# kunst:stück

In Zusammenarbeit mit »kunst:stück«, dem Bielefelder Magazin für Kunst und Kultur im Raum Ostwestfalen, stellen wir einige kulturelle Highlights vor, die über Gütersloh Grenzen hinausgehen …

FRANÇOIS GOFFINET KOMMT ZUM »GARDENERS TALK« NACH BAD DRIBURG

### Torsten Rehm

Aus Kupfer mit eigener Geschichte fertigt Torsten Rehm seine Skulpturen, die im Rittersaal der Burg Dringenberg zu sehen sind. Kupferplatten bilden auch die Grundlage der Grafik, die der Werkstattleiter der Kunstakademie Münster, Jürgen Kottsieper, im Historischen Rathaus zeigt. Der Bielefelder Künstler ist der Region verbunden → Noch bis 14. Juli, Burg Dringenberg

### Edith Hausstätter

»Berge-stumme Zeugen von Urgewalt, ebenso beeindruckend wie bedrohlich, kein lebloses Gestein, ein Teil der Natur. Immer wieder stehe ich ihr bewundernd gegenüber. Berge, Felsen, Hügel schenken uns Zeit für Gedanken, lassen Ruhe in uns einkehren und die Unwichtigkeit vieler Dinge erkennen.« Diese Erfahrungen und Empfindungen spiegeln sich in Edith Hausstätters ausdrucksstarken Berg-Bildern wider → 4. August bis 7. September, 13.14produzentengalerie, Detmold, samstags 11 bis 15 Uhr und nach Vereinbarung

### Doppelausstellung

Gleich zwei neue Ausstellungen zeigt das Kulturgut Haus Nottbeck. Während sich »Das Ich erzählen« im Herrenhaus den verschiedenen Facetten der Identitätsbildung widmet, sind im Gartenhaus unter dem Titel »Spacejamiri« die skurrilen Weltraumabenteuer von Comiczeichner Jan-Michael Richter zu sehen → Noch bis 4. August, Kulturgut Haus Nottbeck, Oelde-Stromberg

### »Gardeners Talk«

Der niederländische Gartenarchitekt Piet Oudolf sowie der belgische Landschaftsarchitekt François Goffinet, der aktuell mit neuen Projekten in dem englischen Landschaftsgarten der Grafen von Oeynhausen-Sierstorpff betraut ist, diskutieren über »Mikro- und Makrokosmos der Landschaftsgestaltung« → Donnerstag, 22. August, 19 Uhr, Gräflicher Park, Bad Driburg

### Horst Janssen

Gerade noch wurde die Sonderausstellung zum 90. Geburtstag von Dr. Wilfried Koch gezeigt und schon rückt die nächste Ausstellung mit dem Ausnahmekünstler Horst Janssen, der ebenfalls in diesem Jahr seinen 90. Geburtstag feiern würde, in den Mittelpunkt des Museums → Noch bis 15. September, Museum Wilfried Koch

### Durch das Licht

In Zusammenarbeit mit dem Musée Granet in Aix-en-Provence und dem Museum La Piscine – Musée d'art et d'industrie André Diligent in Roubaix zeigt das Kunstmuseum Pablo Picasso Münster die Tendenzen der nicht figürlichen Kunst in Frankreich. Präsentiert werden rund 100 Gemälde einer Schweizer Privatsammlung, ergänzt um Exponate aus französischen und Schweizer Museen → Noch bis 29. September, Kunstmuseum Pablo Picasso, Münster

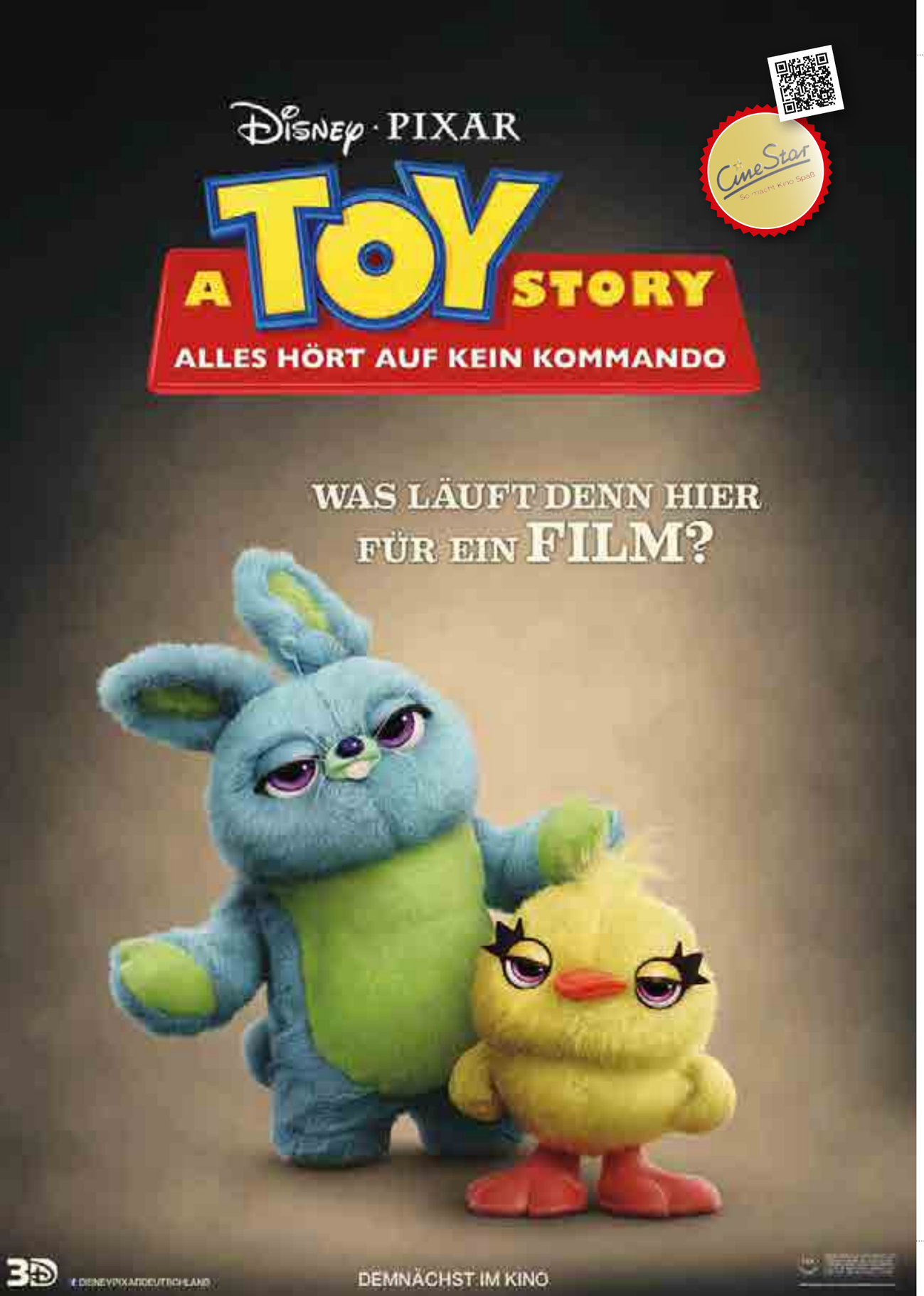
KOMPOSITION VON PICASSO IM KUNSTMUSEUM PABLO PICASSO IN MÜNSTER

### Foto, Farbe, Form

Mit dieser Schau werden auf einzigartige Weise Brücken gebaut, die sich über ganz Westfalen spannen und erstmals das fotografische, malerische und bildhauerische Werk von Josef, Eberhard und Fritz Viegener verbinden. Die in Soest geborenen Brüder gehören zu einer Generation, die den Ersten Weltkrieg, die Inflation und den wirtschaftlichen Zusammenbruch miterlebten musste → Noch bis 6. Oktober, Gustav-Lübcke-Museum, Hamm

»Himalaya« … eines der ausdrucksstarken Berg-Bilder von Edith Hausstätter

FOTOS: EDITH HAUSSTÄTTER, FRANÇOIS GOFFINET, VG BILD-KUNST, BONN 2019



Abenteuer
**– Der König der Löwen –**

**Regie: Jon Favreau, Darsteller: Donald Glover, Beyoncé Knowles-Carter**

Die Tiere Afrikas sind überglücklich, als dem Herrscherpaar Mufasa und Sarabi ein Thronfolger geboren wird. Löwenjunge Simba verbringt mit Freundin Nala eine glückliche Kindheit, die jäh beendet wird, als Simbas machthungriger Onkel Scar eine böse Intrige gegen die Königsfamilie spinnt. Simba ist gezwungen, seine Heimat zu verlassen.

7/10

Action
**– Fast & Furious –**

**Regie: Jon Favreau, Darsteller: Donald Glover, Beyoncé Knowles-Carter**

Spin-off zur »Fast & Furious«-Reihe rund um die Figuren Luke Hobbs (Dwayne Johnson) und Deckard Shaw (Jason Statham). Zwei Jahre nach den Ereignissen mit Cipher (Charlize Theron) in "Fast & Furious 8" müssen sich der Bundesagent Luke Hobbs und der ehemalige britische Militärsoldat Deckard Shaw zusammenschließen.

7/10

1. Donnerstag, 18. Juli
»Anna«, »Child's Play«, »Der König der Löwen«
2. Donnerstag, 25. Juli
»21 Bridges«, »Face_It! – Das Gesicht im Zeitalter des Digitalismus«
3. Donnerstag, 1. August
»Benjamin Blümchen«, »Fast & Furious: Hobbs & Shaw«
4. Donnerstag, 8. August
»The Boy 2«, »Playmobil: der Film«
5. Donnerstag, 15. August
»Once Upon a Time … in Hollywood«, »A Toy Story: Alles hört auf kein Kommando«
6. Donnerstag, 22. August
»New Mutants«, »I Am Mother«
7. Donnerstag, 29. August
»Angel Has Fallen«

ANZEIGE CINESTAR

Der sadistische Clown Pennywise (Bill Skarsgård) ist zurück auf der Kinoleinwand

# Es Kapitel 2

It Sequel: Pennywise ist wieder da – in der Fortsetzung zum Horrorhit »Es« von Andrés Muschietti nach dem Roman von Stephen King kehrt der Horrorclown nach Derry zurück

27 Jahre sind vergangen seit sich mehrere Kinder in der Kleinstadt Derry einem Monster in den Weg stellten und es scheinbar besiegten. Als Derry erneut von einer Mordserie heimgesucht wird, dämmert dem als Bibliothekar arbeitenden Mike Hanlon nach und nach, dass Es zurück ist … lange ringt er mit sich, doch dann beschließt er, seine einstigen Freunde vom Club der Verlierer anzurufen. Die hat es längst in alle Winde zerstreut. Sie alle haben Derry in den Jahren nach dem schicksalhaften Sommer von einst verlassen und erinnern sich nicht einmal mehr daran, was damals passiert ist.


Tickets online
Online Ticket
jetzt bestellen


**Regie: Andy Muschietti, Darsteller: Bill Skarsgård, James McAvoy, Jessica Chastain, Starttermin: 5. September**

CineStar
So macht Kino Spaß.

## GÜTSEL VERLOST TICKETS

Für das oben dargestellte Filmhighlight verlosen wir drei mal zwei Eintrittskarten. Die Tickets liegen zum Filmstart wie gewohnt an der Kasse bereit – schicken Sie zur Teilnahme einfach eine E-Mail mit Ihrem Namen und dem Betreff »CineStar« an webmaster@guetsel.de – viel Glück!

Die Premiere findet am oben genannten Tag um 20 Uhr im CineStar Gütersloh statt, die Tickets für die Gewinnerinnen und Gewinner liegen an der Kinokasse bereit …

BENJAMIN BLOMBERG

FOTOS: WALT DISNEY GERMANY, UNIVERSAL PICTURES GERMANY, WARNER BROS. GMBH

Donnerstag, 11. Juli, 20.15 Uhr, »Rebellinnen«, Freitag, 12. Juli, 20.15 Uhr, »Weil Du nur einmal lebst: Die Toten Hosen«, Samstag, 13. Juli, 20.15 Uhr, »Rebellinnen«, Sonntag, 14. Juli, 17.30 Uhr, »Rebellinnen«, Sonntag, 14. Juli, 17.30 Uhr, »Book Club«, Sonntag, 14. Juli, 20.15 Uhr, »Book Club«, Montag, 15. Juli, 20.15 Uhr, »Der wunderbare Garten der Bella Brown«, Dienstag, 16. Juli, 20.15 Uhr, »Der Flohmarkt von Madame Claire«, Mittwoch, 17. Juli, 20.15 Uhr, »Weit – die Geschichte von einem Weg um die Welt«

Donnerstag, 18. Juli, 20.15 Uhr, »Womit haben wir das verdient«, Freitag, 19. Juli, 20.15 Uhr, »Rocketman«, Samstag, 20. Juli, 20.15 Uhr, »Rocketman«, Sonntag, 21. Juli, 17.30 Uhr, »Grüner wird's nicht sagte der Gärtner und flog davon«, Sonntag, 21. Juli, 17.30 Uhr, »Rocketman«, Sonntag, 21. Juli, 20.15 Uhr, »Der Trafikant«, Montag, 22. Juli, 20.15 Uhr, »Der Fall Collini«, Dienstag, 23. Juli, 20.15 Uhr, »Der Fall Collini«, Mittwoch, 24. Juli, 20.15 Uhr, »Die Berufung«

Donnerstag, 25. Juli, 20.15 Uhr, »Monsieur Claude 2«, Freitag, 26. Juli, 20.15 Uhr, »Monsieur Claude 2«, Samstag, 27. Juli, 20.15 Uhr, »Edie – für Träume ist es nie zu spät«, Sonntag, 28. Juli, 17.30 Uhr, »Ein Sommer in der Provence«, Sonntag, 28. Juli, 17.30 Uhr, »Ein Gauner und Gentleman«, Sonntag, 28. Juli, 20.15 Uhr, »Carpernaun Central«, Mittwoch, 31. Juli, 20.15 Uhr, »Brit-Marie war hier«

Donnerstag, 1. August, 20.15 Uhr, »Roads«, Freitag, 2. August, 20.15 Uhr, »Roads«, Samstag, 3. August, 20.15 Uhr, »Fisherman's Friends – Vom Kutter in die Charts X X keine So 04.08. 17.30h Fisherman's Friends – vom Kutter in die Charts«, Sonntag, 4. August, 17.30 Uhr, »Stan & Ollie«, Sonntag, 4. August, 20.15 Uhr, »Mama Mia 2«, Montag, 5. August, 20.15 Uhr, »3 Tage in Quiberon«, Dienstag, 6. August, 20.15 Uhr, »Yoga – die Kraft des Lebens«, Mittwoch, 7. August, 20.15 Uhr, »Egal was kommt«

Donnerstag, 8. August, 20.15 Uhr, »Tolkien«, Freitag, 9. August, 20.15 Uhr, »Der Junge muss an die frische Luft«, Samstag, 10. August, 20.15 Uhr, »Der Junge muss an die frische Luft«, Sonntag, 11. August, 17.30 Uhr, »Der Junge muss an die frische Luft«, Sonntag, 11. August, 17.30 Uhr, »Zwischen den Zeilen«, Sonntag, 11. August, 20.15 Uhr, »Zwischen den Zeilen«, Montag, 12. August, 20.15 Uhr, »Portugal – der Wanderfilm«, Dienstag, 13. August, 20.15 Uhr, »Tanz ins Leben«, Mittwoch, 14. August, 20.15 Uhr, »Südafrika – der Kinofilm«

Donnerstag, 15. August, 20.15 Uhr, »A Star is born«, Freitag, 16. August, 20.15 Uhr, »Greenbook«, Samstag, 17. August, 20.15 Uhr, »Greenbook«, Sonntag, 18. August, 17.30 Uhr, »Van Gogh – an der Schwelle zur Ewigkeit«, Sonntag, 18. August, 17.30 Uhr, »Van Gogh – an der Schwelle zur Ewigkeit, Sonntag, 18. August, 20.15 Uhr, »Der Klavierspieler vom Gare du Nord«, Montag, 19. August, 20.15 Uhr, »Der Klavierspieler vom Gare du Nord«, Dienstag, 20. August, 20.15 Uhr, »Ballon«, Mittwoch, 21. August, 20.15 Uhr, »Dancing Queens«

Donnerstag, 22. August, 20.15 Uhr, »Und wer nimmt den Hund?«, Freitag, 23. August, 20.15 Uhr, »Und wer nimmt den Hund?«, Samstag, 24. August, 20.15 Uhr, »Bohemian Rhapsody«, Sonntag, 25. August, 17.30 Uhr, »Bohemian Rhapsody«, Sonntag, 25. August, 17.30 Uhr, »Astrid«, Sonntag, 25. August, 20.15 Uhr, »Yuli Piffl«, Montag, 26. August, 20.15 Uhr, »The dead don't die«, Dienstag, 27. August, 20.15 Uhr, »Blown away«, Mittwoch, 28. August, 20.15 Uhr, »RBG«

Donnerstag, 29. August, 20.15 Uhr, »Die Frau des Nobelpreisträgers«, Freitag, 30. August, 20.15 Uhr, »Blinded by the light«, Samstag, 31. August, 20.15 Uhr, »Blinded by the light«, Sonntag, 1. September, 17.30 Uhr, »Ein ganz gewöhnlicher Held«, Sonntag, 1. September, 17.30 Uhr, »They shall not grow old«, Sonntag, 1. September, 20.15 Uhr, »They shall not grow old«, Montag, 2. September, 20.15 Uhr, »Ein ganz gewöhnlicher Held«, Dienstag, 3. September, 20.15 Uhr, »Loving Vincent«, Mittwoch, 4. September, 20.15 Uhr, »Rocky Horror Picture Show«

GÜTSEL GEWINNSPIEL

ES GIBT TICKETS ZU GEWINNEN!

# sommer film tage

**Das Bambikino veranstaltet seit mehr als 20 Jahren das Sommerfilmfestival – in diesem Jahr vom 11. Juli bis zum 4. September täglich um 20.15 Uhr und sonntags auch um 17.30 Uhr …**

24 Jahre ist es her, da veranstaltete das Gütersloher Filmkunstkinto Bambi und Löwenherz zum ersten Mal das Gütersloher Sommerfilmfestival. In den zwei Jahrzehnten wurden mehr als 800 Filme gezeigt und mehr als 50.000 Besucherinnen und Besucher genossen die cineastischen Darbietungen in Gütersloher Programm- und Filmkunstkino.

Die Filmkunst- und Programmkinos Bambi und Löwenherz mit dem jährlich ausgezeichneten Programm gelten in der Region als einzigartige Institution. Gegründet 1985, bezogen Bambi und Löwenherz 1993 ihr neues Domizil an der Bogenstraße in unmittelbarer Nähe der Alten Weberei: »Wir bieten im Bambikino 180 Plätze vor einer 32 Quadratmeter großen Leinwand und im Löwenherz 60 Plätze vor einer 16 Quadratmeter großen Leinwand«, so Oliver Groteheide. Seit 2012 ist der große Saal mit digitaler Kinotechnik ausgestattet, seit 2013 ist auch der kleine Saal digitalisiert. Zum Einsatz kommt dabei ein Christie-Projektor »2K DCI« mit unkomprimiertem Sechs-Kanal-Digitalton – das Beste was es im Kino gibt. Im kleinen Saal steht ein NEC-Projektor »Dolby CP 750«.

FOTO: CONCORDE FILMVERLEIH

Das Ambiente der Filmkunst- und Programmkinos Bambi und Löwenherz, die Vielzahl besonderer Veranstaltungen und Festivalreihen, die Medien-Präsenz und das jährliche ausgezeichnete Engagement stehen für die besondere Qualität der Filme und des Kinoprogramms. Seit 1985 wird das Kino jährlich vom Bundesinnenministerium, vom Minister für Kultur und Medien und von der Filmkunststiftung Nordrhein-Westfalen für das hervorragende Programm ausgezeichnet.

Es gibt zwei Open-Air-Vorführungen in Zusammenarbeit mit der Weberei: Am Montag, 29. Juli, wird »La La Land« gezeigt und am Dienstag, 30. Juli, gibt es »Bam Bum Bum«. Die wichtigsten Filme im Juli sind »Rebellinnen – leg dich nicht mit ihnen an«, »Rocketman – Elton John«, »Brit Marie war hier« und »Fisherman's Friends«. Gütsel verlost zehn Freikarten, zur Teilnahme reicht eine E-Mail an webmaster@guetsel.de mit dem Betreff »Sommerfilmtage« …





# Baustelle Kunst

*Baustelle Kunst: Gütersloher Künstler stellen gemeinsam aus – Ausstellung bis zum 25. August in der Galerie im Forum der Stadthalle Gütersloh*

47 Künstlerinnen und Künstler aus dem Kreis Gütersloh repräsentieren bei der Ausstellung »Baustelle Kunst« noch bis zum 25. August in der Galerie im Forum der Stadthalle Gütersloh eine Auswahl ihrer Werke. Die Gemeinschaftsausstellung der bildenden Künstler wird durch den Fachbereich Kultur der Stadt Gütersloh ermöglicht und zeigt die Vielfalt und Einzigartigkeit der Gütersloher Kunstszene.

»Es ist sehr schön regional auszustellen und die Aufmerksamkeit auf die Kunst in Gütersloh zu richten«, erklärt Mitausstellerin Franziska Jäger. »Zum Künstlersein gehört auch der Austausch mit anderen Schaffenden dazu«, ergänzt sie. Die vielfältigen Kunstobjekte der Gemeinschaftsausstellung bieten Jäger außerdem neue Inspirationen und Ideen für eigene Projekte. Dem stimmt auch Christoph Kintscher zu, er arbeitet mit der Airbush-Technik und freut sich innerhalb der Ausstellung auch andere Techniken kennenzulernen und mit der Interessensgemeinschaft aus Gütersloher Künstlern zusammenzukommen.

Bereits zum dritten Mal findet die Gemeinschaftsausstellung in der Stadthalle Gütersloh statt und bietet den Künstlerinnen und Künstlern die Chance sich gemeinsam mit ihren Werken zu präsentieren. Unter dem Titel »Baustelle Kunst« wird mit abwechslungsreichen Werken gezeigt, dass Kunst, ähnlich wie eine Baustelle, immer im Wandel ist. Die Ausstellung ist Teil des Konzepts Bildende Kunst und Kunst im öffentlichen Raum des Fachbereichs Kultur und soll die Wahrnehmung der Kunstschaffenden in Gütersloh stärken. »In den vergangenen Jahren habe ich bereits gute Erfahrungen bei der Zusammenarbeit gemacht«, berichtet Künstlerin Christina Meißner. Ein Grund auch in diesem Jahr mit ihrer Skulptur Teil der Ausstellung zu sein. »Außerdem möchte ich mit den anderen Künstlern aus dem Raum Gütersloh in Kontakt bleiben«, ergänzt sie. Premiere feierte die Ausstellung bereits bei der Veranstaltung »Langenachtderkunst«. »Die Atmosphäre an dem Abend war wirklich toll«, freut sich Holzbildhauer Andrzej Duda aus Gütersloh-Isselhorst über den erfolgreichen Abend.

**Noch bis 25. August, Galerie im Forum der Stadthalle Gütersloh**

**Künstlerinnen und Künstler aus dem Kreis Gütersloh stellen bei der Gemeinschaftsausstellung »Baustelle Kunst« in der Stadthalle gemeinsam aus**

**STEFFI SCHARF PRÄSENTIERT IHRE WERKE IM STANDESAMT**

## Steffi Scharf

Magnolien, Kirschbäume und Seerosen: Wenn Steffi Scharf zur Palette greift, ist es der Blütenzauber, der ihre Pinselstriche verführt. Sie will das Licht einfangen und das Leuchten. Ihre »Kirschbäume« und weitere Blütenträume sind jetzt in der Kirchstraße 21 zu sehen. Die Kirschblüten stehen für Aufbruch und Schönheit. In der Allee haben sie eine verbindende Wirkung. Es entsteht der Sog, diesen Weg zu nehmen. »Gleichzeitig ist jeder Baum individuell, etwas Besonderes, wie jeder Mensch«, sagt Steffi Scharf. Jeder Zweig hat seinen eigenen kleinen Architekten. »Das macht es so spannend, die Natur zu beobachten und zu verschiedenen Tageszeiten immer wieder Neues zu entdecken«, so die Künstlerin.

Standesamt, Kirchstraße 21

## Fluff and Feathers

Beteiligte Künstler: Ursula Commandeur – keramische Plastiken – Castrop Rauxel mit ihrem jungen Assistenten und Gastkünstler Lukas Ludwig, Hilde Janich – Pergamentschmuck – Essen, Kerstin Uhlmann-Winkler – Schmuckreihe am seidenen Faden und Objekt – Dresden, Anett Franke – textile Halsschmeichler – Modedesign aus Leipzig.

Noch bis 6. Juli, Atelier KRzwei, Berliner Straße 2 b, Gütersloh

## Kinetic Flowers

Die Skulpturen und Windspiele von Rolf Stahr erzählen von schwebenden Formen. Die Künstlerin Bri Lapke liebt vorgefundene eigenwillige Strukturen und Oberflächen. Sabine Klupsch komponiert Skulpturen aus ganz unterschiedlichen Materialien, auch aus Fundstücken. Mit »Kinetic Flowers« zeigen die drei, dass sie auch in kleinen Räumen wie dem Haus Samson zuhause sind.

Noch bis 14. Juli, Kunstverein Gruppe 13, Haus Samson, Herzebrock-Clarholz

## Werner Pieper

»Nachdem im letzten halben Jahr abstrakte Gemälde die Wände der Kreisgeschäftsstelle beherrscht haben, sind jetzt gegenständliche Werke zu sehen – ein interessanter Kontrast«, sagt die stellvertretende Landrätin Elke Hardieck bei der Präsentation der Ausstellung. Die Bilder stammen von dem Rheda-Wiedenbrücker Künstler Werner Pieper.

Noch bis 31. Oktober, CDU-Kreisverband Gütersloh

FOTOS: GPR, CL, PHOTOCASE.DE

Die Gütslerinnen und Gütsler lieben »ihre« Woche der kleinen Künste auf dem Dreiecksplatz mitten in Gütersloh

# Die »Woche« 2019

Vom 26. bis zum 30. August findet in Gütsels »Kulturoase« auf dem Dreiecksplatz wieder die »Woche der kleinen Künste« statt – in diesem Jahr wieder mit einem außergewöhnlichen Programm

Seit dem Jahr 2000 gibt es die »Woche der kleinen Künste«. Eine außergewöhnliche Erfolgsgeschichte, um die uns viele Städte in der Region beneiden. Fünf Tage lang verwandelt sich einer der spannendsten Plätze Gütersloh in ein kulturelles Wohnzimmer. Er wird Treffpunkt von Musikliebhaberinnen und Musikliebharbern unterschiedlicher Stilarten. Zum Treffpunkt von Freundinnen und Freunden aus nah und fern. Immer wieder gelingt es, Neugierde zu wecken und beim Publikum Horizonte für Hörgewohnheiten zu erweitern. Hier trifft Überraschendes auf Bekanntes. Stilistische Vielfalt verwandelt den Platz in musikalische Bilderwelten. Mal laut, mal leise, mal mit Gänsehautfeeling. Weltmusikalische Abenteuer und ungewöhnliche Instrumente finden hier genauso ihren Platz wie eine klassische Bluesband oder eine stimmgewaltige Brass-Formation. Nachwuchs- und arrivierte Künstler geben sich die Ehre. Auf höchstem Niveau. Die Liste der aufgetretenen Künstlerinnen und Künstler ist bemerkenswert. Dieses Sommerfestival hat sich einen Namen gemacht bei nationalen aber auch internationalen Künstlern. Im vergangenen Jahr fand die »Woche der kleinen Künste« vom 27. bis zum 31. August 2018 statt und hat viele Besucherinnen und Besucher fasziniert. In diesem Jahr findet bereits die 20. »Woche der kleinen Künste« vom 26. bis zum 30. August statt.

### Gastronomie

Für genussvolle Abende sorgen auch die Dreiecksplatz-Gastronomen. Kühle Getränke und leckere Kleinigkeiten sorgen dafür, dass auch diesmal während der »Woche der kleinen Künste« die Küche kalt bleiben kann. Ob französischer Flammkuchen, italienische Panini, die klassische Rostbratwurst, leckere Cocktails und Weine, alkoholfreie Kaltgetränke oder ein gepflegtes Pils …

Die Acts der »Woche der kleinen Künster« auf dem Dreiecksplatz im Herzen von Gütersloh sind 1 Jonas Buschsiewecke 2 Miller Anderson 3 Barbara Dennerlein und WOlfgang Haffner 4 WEB WEB 5 Chris Jagger 6 Hannah Williams 7 Jini Meyer 8 Pimpy Panda 9 Django 3000 10 Wellbad

## PROGRAMM

### Montag, 26. August

Die große Bühne für den Local-Hero. Nach kleinen Anfängen hat sich der Gütersloher Sänger und Saxofonist Jonas Buschsiewecke nach oben gespielt. In diesem Jahr feiert die Mutter aller Festivals – Woodstock – sein 50stes Jubiläum. Am 16. August 1969 um 17 Uhr stand der 21-jährige Gitarrist Miller Anderson mit der legendären Keef Hartley Band in Bethel (Bundesstaat New York) auf der Bühne

### Dienstag, 27. August

Ein besonderes musikalisches Menü, das so exklusiv nur an diesem Abend in Gütersloh serviert wird: Die ungekrönte Königin der Hammond B3-Orgel Barbara Dennerlein und der Weltklassedrummer Wolfgang Haffner. WEB WEB: Es lebe der Jazz der 70er. Unaufgeräumte, analoge, kratzige, zugleich feinfühlige Schwingungen jagt das Quartett durch einen Kanon aus Groove, gefühlter Coolness und stetiger Wärme

### Mittwoch, 28. August

Chris Jagger: Jagger? Der Bruder von Mick? Genau der und genauso einzigartig. Statt aber einen wohlfeilen Stones-Klon abzuliefern, beweist der charismatische Sänger und Gitarrist, dass auch er den Rhythm & Blues der rüde-rockenden Verwandtschaft aus dem Effeff beherrscht. Bühne frei für die neue Diva des englischen Soul. Mal sanft, mal kraftvoll lässt Hannah Williams die Oktaven purzeln. Bereits Ihre erste Single »Work it out« aus dem Jahre 2012 sorgte weltweit für Furore und landete in Griechenland auf Platz 1.

### Donnerstag, 29. August

Nachdem es für Jini Meyer und ihre Band »Luxuslärm« in der Vergangenheit noch «20.000 Meilen bis zum Meer» waren, bricht sie jetzt als Solokünstlerin in Siebenmeilenstiefeln zu neuen musikalischen Ufern auf. Der »Pimpy Panda« ist ein echter Gute-Laune-Bär, in dessen Adern reichlich »Pandrenalin« fließt – frei nach einem Stresshormon, das unter anderem zur Mobilisierung von körpereigenen Energieträgern beiträgt

### Freitag, 30. August

Eine Stimme, die Autos entlackt. So staubtrocken wie der Boden im Death Valley. Das kennzeichnet Daniel Welbat, Mastermind und Sänger von WellBad. Die Musik ist handgemacht, schmutzig und roh, dynamisch und intensiv. Django 3000: Was für eine Gaudi für Ohr und Tanzbein. Das Quintett aus dem Chiemgau ist ein Garant für überschwängliche Tanzkonzerte im unwechselbaren Stil ihres bayrischen Balkan-Beats.

FOTOS: BJÖRN GAUS, FRANK TISCHER, ALEXANDER HAHN, SIMONA KLIMPKE, DETLEF OVERMANN

S DÜSSELDORFER
M(M)ÖDCHEN AM
2. SEPTEMBER

### Düsseldorfer Kom(m)ödchen

Im brandneuen Kom(m)ödchen-Stück geht es um die richtig großen Fragen: Was ist der Sinn des Lebens? Welche Werte braucht eine Gesellschaft? Was muss man heute können, um sich in der Welt zu behaupten? Und wie ging noch mal Kochen ohne Thermomix? Vier Eltern stehen vor der schwierigsten Aufgabe ihres Lebens: Sie wollen eine Rede für die Abi-Feier ihrer Kinder schreiben. Eine Rede, die alles enthalten soll, was wir den kommenden Generationen mit auf den Weg in die Welt geben wollen. Das Problem ist nur: In welche Welt?

Donnerstag, 12. September, 20 Uhr

### Die Feisten

Selbst im Paradies ist nicht mehr alles so, wie es einmal war: Der Song »Adam & Eva« erzählt die Geschichte, die wir alle aus der Kinderbibel kennen, mit den Augen der feisten. Funky Grooves auf der Mandoline lassen Lücken für Worte und Gedanken, wie sie nur die beiden frischgekürten Träger des Kleinkunstpreises 2017, erklingen lassen können. Ihre ungewöhnliche Sicht auf die Welt lässt Lieder entstehen, die den unvorbereiteten Konzertbesucher vor Lachen nicht in den Schlaf kommen lassen.

Donnerstag, 26. September, 20 Uhr

### Eure Mütter

»Eure Mütter« sind wieder da! Obwohl Andi, Don und Matze niemals weg waren, melden sie sich pflichtbewusst zurück, und zwar mit ihrem sechsten abendfüllenden Programm. »Das fette Stück fliegt wie 'ne Eins!« bietet erneut die einzigartige Mischung aus prallen Pointen, satten Sounds, massigen Moves und anderen dicken Dingern. So wird das neue Programm wieder Generationen vereinen, wenn Menschen von 9 bis 99 sagen »Wir haben zwei Stunden lang gemeinsam Tränen gelacht!«

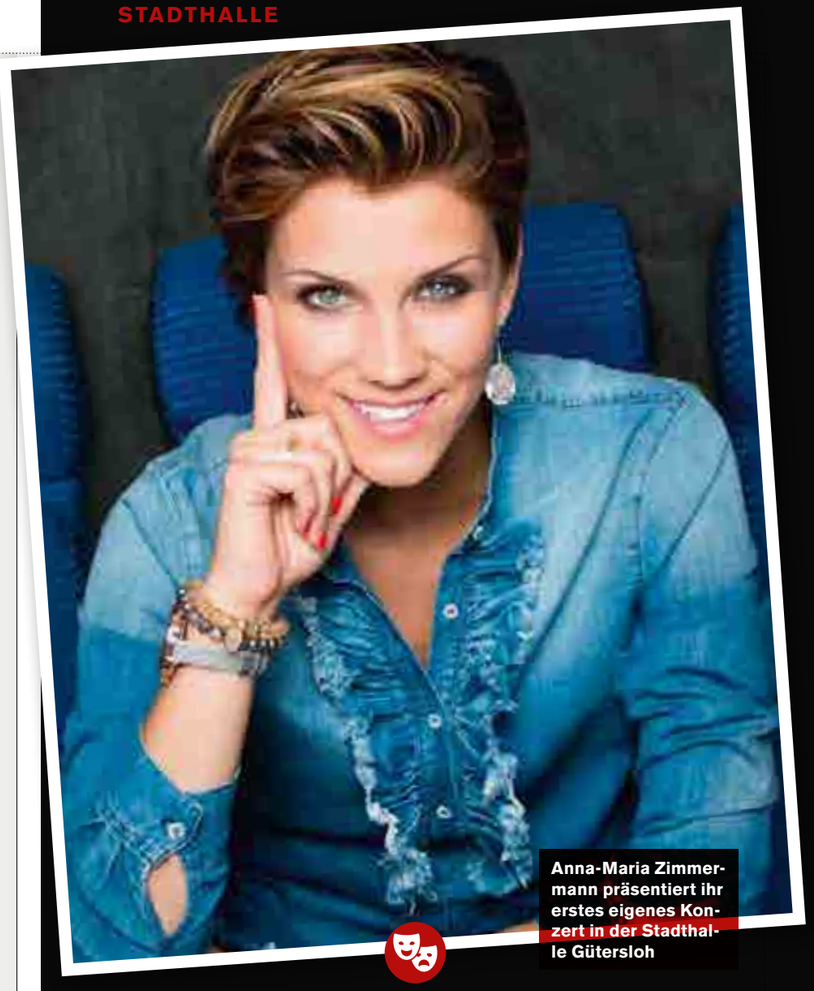
Donnerstag, 10. Oktober, 20 Uhr

### Götz Alsmann

Das in der tausendjährigen Stadt produzierte neue Album »Götz Alsmann … in Rom« schließt die Reise-Trilogie ab, die die Götz-Alsmann-Band in den vergangenen Jahren zu den historischen und entscheidenden Orten für die Geschichte der Unterhaltungsmusik geführt hat. Nun endlich gehen Götz Alsmann und seine eingeschworenen Musikerfreunde mit ihren ganz individuellen Fassungen unvergänglicher italienischer Evergreens auf Tournee.

Donnerstag, 31. Oktober, 20 Uhr

FOTOS: THORSTEN JANDER, CHRISTIAN ROLFES



Anna-Maria Zimmermann präsentiert ihr erstes eigenes Konzert in der Stadthalle Gütersloh

## Anna-Maria Zimmermann

Am Samstag, 5. Oktober, präsentiert die Sängerin Anna-Maria Zimmermann in der Stadthalle ihr aktuelles Programm »Wunschkonzert 2019« – ein Heimspiel

Am Anfang war es einfach nur ein Traum: Charterfolge und Rampenlicht, den Geschmack von Rock 'n' Roll auf der Zunge, dazu der Geruch der großen, weiten Welt. Und nun wird ein weiterer Traum von Anna-Maria Zimmermann wahr. Das erste eigene Konzert am 5. Oktober in der Stadthalle Gütersloh – ein Heimspiel! Für Visionen dieser Art hatte man in der beschaulichen, behüteten Umgebung ihrer Jugend nicht viel mehr als ein nachsichtiges Lächeln übrig. Doch Anna-Maria ließ sich davon nicht beirren und spielt das erste Mal live mit ihren ausgezeichneten Musikern und zwei Chorsängerinnen. Aktuell jagt ein Konzert das nächste, die großen Radiostationen spielen ihre Singles, in den beliebtesten TV-Shows des Landes ist Anna-Maria ein gern gesehener Gast. »She made it«, sie hat es geschafft – der Traum wird Wirklichkeit. Mit ihrer packenden Mischung aus Pop und Schlager versteht es die charismatische Westfälin perfekt, ein generationsübergreifendes Publikum zu fesseln. Voller Vorfreude auf das kommende Jahr, gibt sie eine Ausblick auf ihr erstes eigenes Solokonzert im Herbst 2019: »Ich möchte meine Fans aus der Realität entführen und sie zu einem Besuch in meiner Welt einladen, wo sie ihre Sorgen und Nöte für ein paar Momente während des Konzertes vergessen können. Ich finde es wichtig, trotz aller Probleme immer nach vorne zu blicken und nie das Positive aus den Augen zu verlieren. Ich bin unendlich glücklich und auch dankbar, meinen Traum leben zu dürfen. Diese Kraft möchte ich mit all meinen Fans teilen!«

**Samstag, 5. Oktober, 20 Uhr, Stadthalle Gütersloh**

Jürgen Behnke und Kathrin Groth vom Verkehrsverein Gütersloh stellten mit den Sponsoren des Gütersloher Sommers das neue Programm und ihre neue Homepage vor

# Gütersloher Sommer

Passend zum Beginn der Sommerferien startet auch traditionell der Gütersloher Sommer – die Veranstaltungen sind nach wie vor alle kostenlos, dafür sorgen Jahr für Jahr die langjährigen Partner des Verkehrsvereins. Auch eine neue Website gibt es …

Die Fangemeinde des Sommers scharrt bereits mit den Füßen, und passend zu Beginn der Sommerferien startet auch traditionell der Gütersloher Sommer. Den Auftakt macht das Avenwedder GTown Rock Orchester mit einem buntem Programm aus Rock, Pop, Reggae und Schlager. Unterstützt werden sie durch einen bigbandartigen Bläsersatz. Auch die darauf folgenden Wochenenden sind gefüllt mit Musikern verschiedenster Stilrichtungen. »All kind of Blues Music« ist das Motto von Blue Terrace, Richie Arndt stellt sein neues Album vor und die Kaiserbeats aus Osnabrück hüllen die Freilichtbühne in satte Klänge der 50er und 60er Jahre. Am 11. August erwartet der Verkehrsverein Besuch aus Frankreich. Das June Caravel Trio ist der Boogie Woogie Import aus Paris. Die beiden darauffolgenden Wochen werden ein Meeting mit guten Freunden. Neben den Four Roses aus Leipzig gibt's wie jedes Jahr ein Wiedersehen mit der Gütersloher-Sommer-Kult Band – den Thunderbirds.

Bereits zum zehnten Mal jährt sich die Sommerkino-Zusammenarbeit mit der Gütersloh Marketing. In diesem Jahr steht am Samstag, 3. August, der Film »Dieses bescheuerte Herz« mit Elya M'Barek auf dem Kinospielplan.

Doch auch außerhalb des Mohnsparks gibt's wieder Bekanntes und Bewährtes: Am Freitag, 19. Juli, sind die Highlander des Slam wieder zu Gast auf der Dalkeinsel und bei schönem Wetter treffen sich an fünf Samstagen verschiedenste Chöre auf der großen Wiese im Stadtpark. Auch zwei Themenführungen durch den Botanischen Garten sind Bestandteil des Sommer-Programms. Jeweils um 15 Uhr erwartet die bekannte Stadtführerin Barbara Weidler ihre Gäste an der Parkstraße/Ecke Badstraße. Einen Steinwurf weiter ist das Parkbad auch dieses Jahr wieder Partner des Gütersloher Sommers. Elvis & The Hipshooters entführen alle Besucher am Samstag, 20. Juli, auf eine Zeitreise in die Ära der größten Rock 'n' Roll Legende aller Zeiten. Das umfangreiche Sommer-Programm endet am Samstag, 7. September mit dem Sommerfest der Faltbootgilde auf dem idyllischem Gelände an der Emser Landstraße.

Großartig, aber nicht selbstverständlich – die Veranstaltungen sind nach wie vor alle kostenlos. Dafür sorgen Jahr für Jahr die langjährigen Partner des Verkehrsvereins: Bertelsmann, Miele, Stadt Gütersloh, Sparkasse Gütersloh-Rietberg, Stadtwerke Gütersloh, Hohenfelder Privatbrauerei, Ulrich-Bongartz-Stiftung, IKK classic, Christinen Brunnen, Die Glocke und die Mohns Park Gastronomie MoPa und Menzel.

Einen besonderen Service bietet die neue Website des Verkehrsvereins. Bei widrigen Wetterbedingungen kann man hier auf einen Knopfdruck erfahren, ob das Konzert stattfindet oder gegebenenfalls abgesagt wurde. Weitere Infos und das gesamte Programm gibt es im Internet unter www.verkehrsverein-guetersloh.de und in den Programmflyern, die bei der Stadt Gütersloh, bei der Gütersloh Marketing GmbH und im Kiosk des Mohns Parks ausliegen.

FOTO: TANGO HARMONY

»GÜTERSLOH LIEST VOR« IST EIN ANGEBOT FÜR KINDER AB FÜNF

### Singen für Kinder

Kinder lieben Lieder. Das ist gut so, denn Singen macht Spaß und ist gut für die Sprachentwicklung. Sibille Focke, Chorleiterin und Kindergärtnerin, lädt alle Kinder von vier bis acht Jahren und ihren Eltern ein, mit ihr zu singen. Neue und alte Kinderlieder werden mit der Gitarre begleitet und der eine oder andere Liederwunsch kann gerne erfüllt werden.

Samstag, 7. September, 11 Uhr

### Gütersloh liest vor

»Mit Kindern ab fünf Jahren tauchen wir ein in die fantastische Welt der Bücher. Wir lassen Figuren lebendig werden, bangen und freuen uns mit unseren Helden. Beim ersten Besuch bekommst du einen Lesepass, der bei jeder Teilnahme abgestempelt wird. Nach sechs Besuchen kannst du dir etwas Tolles aus unserer Schatzkiste aussuchen!«

Dienstag, 9. Juli, 15.30 Uhr, Samstag, 13. Juli, 11 Uhr, Freitag, 19. Juli, 15.30 Uhr, Donnerstag, 25. Juli, 15.30 Uhr, Mittwoch, 31. Juli, 15.30 Uhr, Dienstag, 6. August, 15.30 Uhr, Samstag, 10. August, 11 Uhr, Freitag, 16. August, 15.30 Uhr, Donnerstag, 22. August, 15.30 Uhr, Mittwoch, 28. August, 15.30 Uhr, Dienstag, 3. September, 15.30 Uhr, Stadtbibliothek Gütersloh, Kinderbibliothek

### Offener Manga-Treff

Wer wissen möchte, wie Manga-Figuren entstehen, sollte einfach mal vorbeischauen: »Sara weiht dich in die Geheimnisse des Manga-Zeichnens ein. Hier kannst du deine eigene Figur entstehen lassen.« Mitzubringen sind Bleistifte, Buntstifte, Getränke und viel Spaß an der Sache.

Samstag, 13. Juli, 10 Uhr, Stadtbibliothek, die Teilnahme ist kostenfrei

### August Zirner

1818 veröffentlichte die britische Schriftstellerin Mary Shelly den Roman »Frankenstein oder Der moderne Prometheus«. Zum 200. Geburtstag nimmt sich nun der österreichisch-amerikanische Schauspieler August Zirner der Geschichte an. Zusammen mit dem Spardosen-Terzett widmet er sich dem Stoff in Form einer theatralisch-musikalischen Lesung mit Rainer Lipski (Piano), Kai Struwe (Bass), Mickey Neher (Schlagwerk), August Zirner (Sprache, Querflöte).

Samstag, 2. November, 19.30 Uhr, Kulturgut Haus Nottbeck, Oelde-Stromberg

Die Fremdsprachenkorrespondentin Annegret Hollenhorst wurde in Gütersloh geboren und wuchs auch hier auf – heute lebt sie in Spexard

## Annegret Hollenhorst

*Die gelernte Fremdsprachenkorrespondentin Annegret Hollenhorst, wohnhat in Spexard, schreibt Lyrik und Prosa und stellt hier ihre Gedicht »Sommerabend« vor*

Der Vater liest die Zeitung schwarz auf weiß,
die Hausfrau schält sich eine Nektarine,
ein Prominentenlächeln friert zu Eis,
und auf der Bühne schweigt ein Pantomime.

Die Marktfrau hält die letzten Äpfel feil,
ein Nachbar gießt die Blumen vor der Tür,
im Zirkus fällt ein Akrobat vom Seil,
ein Lehrer spielt im ersten Stock Klavier.

Der runde Mond hat einen Sonnenbrand,
ein Mückenschwarm zerhüpft ein Menuett,
ein Liebespärchen wälzt sich nackt am Strand,
und eine Jungfrau geht allein ins Bett.

Die Bürgersteige glitzern in der Stadt,
ein Omnibus kraucht einsam durch die Nacht,
verwirrte Schmetterlinge flattern matt,
ein Vagabund liegt auf der Bank und schnarcht.

Annegret Hollenhorst

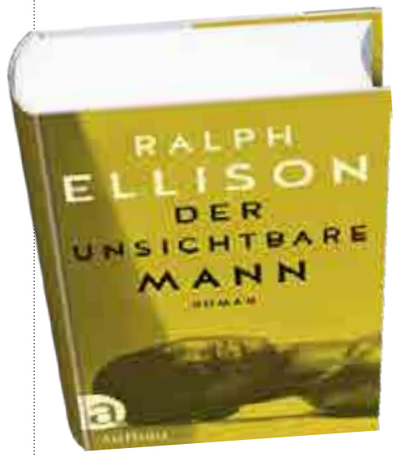
FOTOS: GIO MARTORANA, PIXELIO.DE, ROTRAUD FALKE-HELD





# Gütsler Bücherregal

*Die aktuellen Lesetipps der Buchhandlung Markus im Juli*




RLPH ELLISON
**DER UNSICHTBARE**

Ralph Ellison, neben Toni Morrison und James Baldwin eine der großen Stimmen der afroamerikanischen Literatur der Gegenwart, gewann 1953 den National Book Award und wurde mit seinem gefeierten New-York-Roman schlagartig berühmt. Die Geschichte von der Odyssee eines namenlosen Schwarzen, die ihn von ganz oben bis ganz unten durch alle Schichten der amerikanischen Gesellschaft führt, ist eines der Lieblingsbücher von Barack Obama und bleibt hochaktuell …
**Aufbau-Verlag, 680 Seiten, 28 Euro**

JOHANN KÖNIG
**BLINDER GALERIST**

Andy Warhol, Isa Genzken, On Kawara, Rosemarie Trockel - von Kindheit an ist Johann König umgeben von großen Künstlern und ihrer Kunst. Mit zwanzig gründet er eine Galerie, obwohl er kaum etwas sieht. Was bedeutet es, nicht sehen zu können und Galerist zu werden? Wie kann man sich Kunst erschließen?
**Propyläen, 168 Seiten, 24 Euro**

ALAN CARTER
**MARLBOROUGH MAN**

Nick Chester hat als undercover cop in seiner englischen Heimat eine Gangsterorganisation auffliegen lassen, die ihn daraufhin auf ihre Abschussliste setzte. Bei der neuseeländischen Polizei, an den landschaftlich grandiosen, rauen Marlborough Sounds versucht er nun, mit seiner Familie ein neues Leben zu beginnen …
**Suhrkamp, 383 Seiten, 14,95 Euro**

FRIEDRICH ANI
**UNBEWOHNT**

»Die Vier« müssen im neuen Roman von Friedrich Ani aktiv werden: Polonius Fischer (der ehemalige Mönch), Tabor Süden (der zurückgekehrte Verschwundenensucher), Jakob Franck (der pensionierte Kommissar, immer noch Überbringer der schlimmsten Nachricht) und Fariza Nasri (Beamtin mit syrischen Wurzeln, erlöst von der Verbannung in die Provinz).
**Suhrkamp, 494 Seiten, 22 Euro**

BARBARA PY;
**FRAUEN**

London in den späten Vierzigerjahren: Hier gilt eine ledige Frau über dreißig schon als alte Jungfer. Mildred Lathbury, eine solche etwas farblose Dame ohne feste Bindungen, ist als Pfarrerstochter aufgewachsen, arbeitet für eine Hilfsorganisation und engagiert sich in der Kirchengemeinde. Alles verläuft in ruhigen Bahnen, bis neue Nachbarn einziehen: eine attraktive Anthropologin und ein charmanter Marineoffizier. Dieses Paar stellt Mildreds Leben auf den Kopf. Nicht nur ist man dem Alkohol zugeneigt, es werden Dinge beim Namen genannt, die eine Lady lieber verschweigt – vor allem aber wird Mildred wiederholt in Ehezwiste des Paares hineingezogen.
**DuMont, 320 Seiten, 20 Euro**

C. WHITEHEAD
**DIE NICKEL BOYS**

Florida, Anfang der 1960er-Jahre. Der sechzehnjährige Elwood lebt mit seiner Großmutter im schwarzen Ghetto von Tallahassee und ist ein Bewunderer Martin Luther Kings. Als er einen Platz am College bekommt, scheint sein Traum von gesellschaftlicher Veränderung in Erfüllung zu gehen. Doch durch einen Zufall gerät er in ein gestohlenes Auto und wird ohne gerechtes Verfahren in die Besserungsanstalt Nickel Academy gesperrt. Dort werden sie missbraucht.
**Hörbuch Hamburg, 23 Euro**

Buchhandlung Markus
Münsterstraße 9 (Weberhaus)
33330 Gütersloh
Telefon (05241) 28888
Telefax (05241) 16335
www.buchhandlung-markus.de

ABBILDUNGEN: JEWEILIGER VERLAG

# Vera liest!

Der Sommer steht vor der Tür und mit ihm (hoffentlich) viel Lesezeit – diese drei Titel versprechen dabei beste Abkühlung.

FOTO: VICTORIA TOMASCHKO

ZOE BECK

## Die Lieferantin

Bereits 2017, zu einem Zeitpunkt an dem das Ausmaß der Entwicklungen auch nur vorstellbar schien, erschien der erste Post-Brexit-Roman. Geschrieben von Zoe Beck, einer der engagiertesten und vielseitigsten Autorinnen der deutschen Krimiszene. Neben ihrer Arbeit als Verlegerin und Aktivistin, ist sie Autorin von außergewöhnlichen Thrillern. Im London der nahen Zukunft gilt eine Nulltoleranzpolitik Drogen gegenüber, sehr zum Leidwesen der Protagonistin. So gibt »die Lieferantin« ihre Ware via Drohnen auf den Weg. So entspinnt sich ein atemloser Thriller, der nicht nur durch seine Aktualität und Psychologie besticht.

**Zoe Beck »Die Lieferantin«, pointiert, lakonisch und hellwach, Suhrkamp, 324 Seiten, 10 Euro, ISBN 978-3-518-46964-4, weitere Informationen über Buch und Autorin online im Internet unter www.suhrkamp.de**

FOTO: GETTY IMAGES

LUCIA PUENZO

## Die man nicht sieht

Ein Teenagerpärchen und ein Sechsjähriger schlagen sich in Buenos Aires als professionelle Einbrecher für eine Diebesbande durch und das so gut, dass sie nach Uruguay »ausgeliehen« werden. Dort sollen in einer Woche neun Häuser in einer verwilderten gated community ausräumen. Schnell wird klar, dass die drei ausgewählt wurden, weil sie niemand vermisst und plötzlich müssen sie um ihr Leben fürchten. Auf nur 200 Seiten erzählt Lucía Puenzo plastisch, reduziert und gnadenlos von der Härte, dem Druck, der auf den Kindern lastet. Zugleich blickt sie in die Abgründe einer Gesellschaft, in der das Leben eines Einzelnen keinen Wert hat.

**Lucía Puenzo »Die man nicht sieht«, dramatisch und gnadenlos, Wagenbach, 208 Seiten, 20 Euro, ISBN 978-3-8031-3297-0, weitere Informationen über das Buch und die Autorin online im Internet unter www.wagenbach.de**

FOTO: BECCA MURRAY

MELISSA SCRIVNER LOVE

## Lola

Mit Lola Vasquez betritt eine neue Heldin die Krimibühne, die härter ist als Lisbeth Salander und bisweilen rücksichtsloser als Walter White. Zwischen skrupellos und fürsorglich hat Melissa Scrivner Love mit ihr eine faszinierende Heldin geschaffen. Denn auch wenn Lola nach außen eher unauffällig wirkt, hat sie doch die Faden der »Crenshaw Six« in der Hand. Die bisher eher im kleineren Stil agierende Gang gerät bei einem misslungenen Drogendeal zwischen mächtige Fronten und nicht nur Lolas Leben steht auf dem Spiel. Das Debüt der bisherigen Drehbuchautorin besticht durch seinen fast eiskalten Stil und atemlose Spannung.

**Melissa Scrivner Love »Lola«, eine unerhört faszinierende Anti-Heldin, Suhrkamp, 391 Seiten, 14,95 Euro, ISBN 978-3-518-46945-3, weitere Informationen über das Buch und die Autorin online im Internet unter www.suhrkamp.de**

COVER: JEWEILIGER VERLAG





# Vera liest!

Im Urlaubsgepäck, und sei es noch so klein, findet sich immer Platz für ein bis viele gute (Taschen-)Bücher, drei überzeugende Begleiter könnten diese Titel sein …

FOTO: PRIVAT

MAUREEN DALY

## Siebzehnter Sommer

Die Wiederentdeckung dieses Kultbuchs aus den 1940er-Jahren nimmt den Leser mit in diesen einen besonderen Sommer des Aufbruchs und Erwachsenwerden. Zum ersten Mal nimmt Angie das Leben so wahr wie es ist. Die Tage liegen vor ihr und es reihen sich unbeschwerte Nachmittage voller Picknicks, Bootstrips und Tanzverabredungen aneinander. Stimmungsvoll, empathisch und mitreißend erzählt die irische Autorin, in einer hervorragenden Neuübersetzung, von dem Gefühl, jung zu sein. Dabei ist das Buch keinesfalls ein Jugendbuch, sondern unbedingt lesenswert für alle, die sich an eben diese Zeit erinnern möchten oder es noch tun.

**Maureen Daly »Siebzehnter Sommer«, vom Sommer, der alles verändert, Kein & Aber, 304 Seiten, 13 Euro, ISBN 978-3-0369-5990-0, weitere Informationen über das Buch und die Autorin online unter keinundaber.ch**

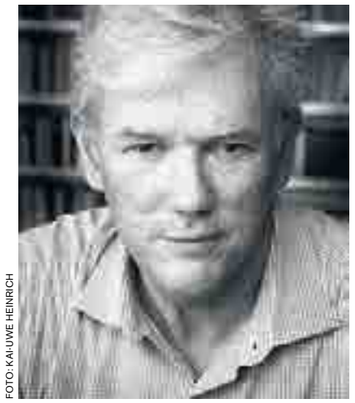


FOTO: KAI-UWE HEINRICH

WILLIAM FINNEGAN

## Barbarentage

Auf mehr als 500 soghaften Seiten teilt der Journalist William Finnegan sein mehr als 50 Jahre andauernde Begeisterung für das Surfen. Immer auf der Suche nach der perfekten Welle begleitet der Leser den Autoren um die ganze Welt, von Australien bis nach Hawaii. Vor dem Hintergrund seiner Obsession entsteht zugleich ein Panorama der Weltgeschichte. So werden die allgemein verbreiteten Klischees rund um den Sport ausgeräumt und durch raue, ehrliche und beeindruckende Bilder ersetzt. Und selbst wenn man selbst niemals die Füße auf ein Brett stellen würde, während der Lektüre, glaubt man das Salz zu spüren.

**William Finnegan »Barbarentage«, das Gefühl des Meeres auf Papier, Suhrkamp, 565 Seiten, 12 Euro, ISBN 978-3-518-46960-6, weitere Informationen über das Buch und den Autor online im Internet unter www.suhrkamp.de**

FOTO: HARI KUNZRU

KATIE KITAMURA

## Trennung

Eine Frau reist nach Griechenland – widerwillig und doch pflichtbewusst. Ihr Noch-Ehemann ist verschwunden und die Suche nach ihm führt der namenlosen Erzählerin vor Augen, dass der Mensch mit dem sie über Jahre ein Leben geteilt hat, ein anderer gewesen zu sein scheint. Vor dem Hintergrund der archaischen, kargen Landschaft auf der Mani, erkundet Katie Kitamura unerbittlich die psychologischen Abgründe ihrer Figuren. Genauso kühl wie die Protagonistin beobachtet sie das Geschehen statt zu urteilen. Voller Ruhe und Subtilität streift sie die großen Themen des Lebens und erzeugt vielleicht gerade deshalb einen intensiven Widerhall.

**Katie Kitamura »Trennung«, gnadenlose Durchleuchtung der Psyche der Protagonisten, dtv, 240 Seiten, 11,90 Euro, ISBN 978-3-423-14692-0, weitere Informationen über das Buch und die Autorin online unter www.dtv.de**

COVER: JEWEILIGER VERLAG

KICKERTURNIERE FINDEN REGELMÄSSIG IN DER WEBEREI STATT

### Bar Fly

Der Blues-Abend im Bistro mit Gerry Spooner & Friends! Dabei ist der Blues greifbar in der Luft. Gerry Spooner und seine Freunde bieten das ganze Repertoire auf, das es für einen guten Blues-Abend braucht. Jede Session hat einen eigenen Charakter und begeistert die Gäste aufs Neue. »Freut Euch auf einen abwechslungsreichen Abend mit faszinierenden Klängen!«

Donnerstag, 11. Juli, 20 Uhr

### Paradance

Die Party für Menschen mit und ohne Behinderung. Wir freuen uns auf eine bunte Party mit viel Spaß und guter Laune. Für Barrierefreiheit ist selbstverständlich gesorgt. »Gäste unter 16 Jahren begrüßen wir gerne in Begleitung einer volljährigen Aufsichtsperson.«

Freitag, 12. Juli, 18 Uhr

### Generation 50 Plus

»Für alle Feierlustigen und Tanzwütigen im besten Alter haben wir die garantiert jugendfreie Party mit den besten Hits von kurz vor heute bis damals, als Elvis Presley, die Bee Gees, ABBA, James Brown, die Beatles, Rolling Stones und selbstverständlich auch David Bowie noch echte Musik gemacht haben. DJ Eddie wird – wie gewohnt – das Beste aus all den Jahren spielen, die Euch musikalisch geprägt haben.«

Freitag, 19. Juli, 21 Uhr

### Open Air Kino

Kino im Sommer – na klar, aber dann bitte draußen! Als kleines Geschenk zum 35. Weberei Geburtstag für alle Gütersloher machen wir aus dem Außenbereich der Weberei an zwei Abenden ein Open Air Kino. Eröffnet wird am Montag, 29. Juli, mit dem Filmmusical »La La Land« (2016), in dem Emma Stone und Ryan Gosling sich gemeinsam durch Los Angeles singen und tanzen.

Montag, 29. Juli, 21.30 Uhr

### Adults Only

»Freut Euch auf sommerliche Deko und musikalische Sounds, die euch zum Tanzen und Schwitzen bringen. In der Halle legen DJ Trizmo und DJ Dakoma mit einer bunten Mischung aus House, Elektro und allem, was in den Charts gerade aktuell ist, auf. Also feiert mit uns in den Sonnenuntergang, wir machen die Nächte noch heißer!«

Samstag, 3. August, 23 Uhr

Das komplette Programm gibt es online unter www.die-weberei.de

FOTOS: M. MENKE, JAN PHILIPP ZYMNY

## Jan Philipp Zymny

Unter dem Titel »How To Human?« präsentiert Jan Philipp Zymny, der Meister des Absurden, am 25. September sein drittes Comedy-Programm.

Der Meister des Absurden ist zurück! Unter dem Titel »How To Human?« präsentiert Jan Philipp Zymny sein drittes Comedy-Programm. Und so sollte man ihn auch am besten erleben: live und abendfüllend. Denn erst im Format der Soloshow läuft der zweifache Sieger der deutschsprachigen Meisterschaften im Poetry Slam (2013 und 2015) und Gewinner des Jurypreises des Prix Pantheon (2016) zu seiner Bestform auf. »How To Human?« geht, wie schon sein zweites Programm (»Kinder der Weirdness«), über eine bloße Aneinanderreihung einzelner Nummer oder Texte hinaus, genau wie auch Zymnys Komik über konventionelle, deutsche Comedy hinaus geht. Nicht nur beschreibt er mit seinem scharf beobachtetem Stand Up-Material, wie es ist Mensch zu sein, sondern stellt auch die Fragen, was das bedeutet und ob das nicht auch alles anders geht – zum Beispiel als Roboter. Gleichzeitig widmet er sich mit seinem ganz eigenem surrealen Humor auch dem Absurden an sich, das als existenzialistisches Spannungsfeld zwischen Mensch und Welt immer besteht. »Wow … das war ein schwieriger Satz. Zur Belohnung, dass Sie sich dadurch gequält haben, dürfen Sie jetzt drei Worte lesen, die süß und witzig klingen: Nibbeln, Schnickschnack, Zabaione. Wer den Spagat zwischen unkonventioneller, intelligenter Stand Up-Comedy und absurder Komik gepaart mit Nonsens schätzt, wird Jan Philipp Zymny lieben.«

Jan Philipp Zymny, geboren1993 in Wuppertal, ist Autor, Kabarettist, Stand-Up-Komiker und einer der bekanntesten und erfolgreichsten Poetry-Slammer der Szene. Nicht nur gewann er 2013 und 2015 die deutschsprachigen Meisterschaften im Poetry-Slam, sondern stand seit 2012 viermal in Folge im Finale dieses fünftägigen Literatur-Festivals. Weiterhin wurde er unter anderem 2013 mit dem »NightWash Talent Award« und 2016 mit dem Jurypreis des Prix Pantheons ausgezeichnet.

**Mittwoch, 25. September, 19.30 Uhr, Weberei, Vorverkauf: 18 Euro, Abendkasse: 19 Euro**

Jan Philipp Zymny ist Autor, Kabarettist, Stand-Up-Komiker und Poetry-Slammer

Sängerin Lina Lärche und Kabarettist Gerd Normann kommen nach Gütersloh

## Normann & Lärche

*Am Freitag, 26. Juli, spielen um 18 Uhr auf dem Dreiecksplatz im Herzen von Gütersloh der Kabarettist Gerd Normann und die Sängerin Lina Lärche mit einem »Best-of« aus ihren Programmen*

Der Kabarettist Gerd Normann und die Sängerin Lina Lärche präsentieren ein Best-of aus ihren Programmen. Ob als Gospelchor, Charlestonsängerin, Jodlerin oder als Punklady - Lina Lärche ist eine echte Vollblutentertainerin, die es versteht, ihr Publikum immer wieder neu zu überraschen. Ihre Lieder über Männer in Trekkingsandalen, den Mietenwahnsinn oder polyamore Verstrickungen präsentiert sie immer mit einer ordentlichen Portion Humor. Gerd Normann wird währenddessen als Ranger Ömmes dafür sorgen, dass keiner dazwischen quatscht. Als gelernter Wald- und Wiesenrhetoriker holt er aus zum Rundumschlag durchs Unterholz der Befindlichkeiten. Er weiß auch genau, wen er treffen will: Jogger, Nordic Walker, Bürohengste, Hundehalter und Handystarrer. Sie werden gnadenlos auf die Lichtung gezerrt und zur Bespaßung freigegeben.

**Freitag, 26. Juli, 18 Uhr**

CARDILLAC COMPLEX AM 19. JULI BEI »FREITAG18«

### WashBone & Slide

Neben witzigen und hintergründigen deutschen Texten stehen groovende Standards auf dem Programm dieses Duos. Der Sound der unterschiedlichen Resonatorgitarren, gepaart mit Rhythmen auf selbstgebauten Instrumenten, lässt einen einzigartigen Groove entstehen.

Freitag, 12. Juli, 18 Uhr, Dreiecksplatz

### Cardillac Complex

Cardillac Complex steht für düster-melodischen Rock zwischen Gothic und Metal, Alternative und Pop, für Songs voll melodischer Strahlkraft, herzergreifender Melancholie und energiegeladenem Tiefschurf.

Freitag, 19. Juli, 18 Uhr, Dreiecksplatz

### Normann & Lärche

Der Kabarettist Gerd Normann und die Sängerin Lina Lärche präsentieren ein Best-of aus ihren Programmen. Ob als Gospelchor, Charlestonsängerin, Jodlerin oder als Punklady - Lina Lärche ist eine echte Vollblutentertainerin, die es versteht, ihr Publikum immer wieder neu zu überraschen.

Freitag, 26. Juli, 18 Uhr, Dreiecksplatz

### Madline & Jay

Die Sängerin Madline aus Gütersloh und der Gitarrist Jay aus Verl musizieren schon seit Jahren in der Band »neXus« zusammen. Seit einiger Zeit sind die beiden nun auch als Duo auf der Bühne.

Freitag, 2. August, 18 Uhr, Dreiecksplatz

### Emlin Borkschert

Emlin Borkschert wird 1974 im ostwestfälischen Verl geboren und arbeitet als Banker in Gütersloh, bevor er 2007 in ein kleines Dorf am Rande des Weserberglands zieht.

Freitag, 9. August, 18 Uhr, Dreiecksplatz

### Tarotan – Berkan Sayar

Faraidon Ghulami spielt Tabla, eine afghanische Trommel, Faroq Wahedi spielt Keyboard und Harmonium und singt Liebes- und Heimatlieder in Dari.

Freitag, 16. August, 18 Uhr, Dreiecksplatz

### »NaDu«

»NaDu« alias Nadine Dubberke lässt sich schwer generalisieren. Das Multitalent zieht mit ihrer Mischung aus Musik und Stand-Up Comedy ihre Fans in ihren Bann.

Freitag, 23. August, 18 Uhr, Dreiecksplatz

FOTOS: ROBERT GITLER, GERD NORMANN UND LINA LÄRCHE

Aus der »Glocke«

**Viele Frauen können nur kleine Brötchen backen**

Aus der »Neuen Westfälischen«

**Autofahrer schwankt der Polizei entgegen**

Aus der »Neuen Westfälischen«

**Auch Arme haben Beine**

Aus der »Glocke«

**Botschaft: Leben kann auch im Alter Spaß machen**

Aus der »Glocke«

**Stadtmuseum hat mehrere Eisen im Feuer**

Aus der »Glocke«

**Publikum zeigt sich dankbar für die Gehirnwäsche**

Aus der »Neuen Westfälischen«

**Mestemacher kriegt's gebacken**

Aus der »Neuen Westfälischen«

**Sperling flattert davon**

**Webhosting in Gütsel**

Internet-Domain, Webspace, POP3-/IMAP-Accounts, FTP-Zugang, Webmail-Interface, PHP, Statistiken, Serverstandort Gütersloh, Nettopreis 75 Euro im Jahr zuzüglich MwSt.

**89,25 EURO**

Internet-Domain, Webspace, POP3-/IMAP-Accounts, FTP-Zugang, Webmail-Interface, PHP, MySQL-Datenbank, Statistiken, CMS Webcube 2.0, Serverstandort Gütersloh, Nettopreis 150 Euro im Jahr zuzüglich MwSt.

**WEBCUBE 178,50 EURO**

Unternehmens-Webcard unter www.guetsel.de mit Adresse, Infotext, Foto oder Video, Georeferenzierung mit Google-Maps-Ausschnitt, Vanity-URL

**GRATIS**

Christian Schröter AGD
Design, Kommunikation, Marketing
Hohenzollernstraße 1, 33330 Gütersloh
Telefon (05241) 68 74 42
www.guetsel.de

**BEN KOLUMNO**

Kolumne

# Ein kleines Wunder

Am 26. Juni um Punkt 9 Uhr hat unsere kleine Charlie zum ersten Mal das Licht der Welt erblickt. Ein kleines, großes Wunder ist passiert! Bis heute kann ich noch immer nicht fassen, wie so ein kleines Wesen eine langwierige Schwangerschaft und vor allem eine anstrengende Geburt übersteht, direkt danach beginnt selbstständig zu atmen und von jetzt auf gleich unendlich viel Liebe in das Leben bringt. Wir sind einfach nur schockverliebt. Dieses Wort trifft es auf den Punkt. Jedes Mal, wenn ich aufgrund von Arbeit das Haus und damit meine beiden Mädels verlassen muss, bricht mir buchstäblich das Herz in zwei Teile. Liebste Randi, Du hast die Geburt unserer kleinen, süßen Tochter einfach nur fantastisch gemeistert! Ich bin glücklich und stolz diese Momente mit Dir erlebt zu haben! Noch nie habe ich Dich in all den Jahren so kämpfen und leiden sehen und hoffe nur, dass ich Dir zumindest eine kleine Stütze in den ganzen Stunden sein konnte. Ich ziehe meinen Hut vor Dir und empfinde größten Respekt gegenüber allen Frauen, die kleinen Wundern ein Leben schenken. Ich muss mich an dieser Stelle ganz dringend bei allen Hebammen, Schwestern und Ärzten des Klinikums Gütersloh bedanken! Wir haben gleich drei Schichtwechsel von Hebammen im Kreissaal miterlebt und jede einzelne war einfach nur klasse! Am Ende hat uns Hebamme Laura auf den letzten wichtigen Schritten zu Charlie begleitet. Danke, dass du da warst – wir werden dich nie vergessen! Danke auch an all die netten und hilfsbereiten Schwestern auf der Station 8. Wir haben uns bei Euch und in dem schönen Familienzimmer pudelwohl gefühlt und würden jederzeit wieder zu Euch kommen, falls denn irgendwann mal wieder ein kleines Wunder passiert. Unsere kleine Prinzessin Charlie kam zwar rund zwei Wochen zu früh auf die Welt, hat dafür aber ausreichend Fleisch auf den Rippen. Mit 53 Zentimetern, 3.460 Gramm und ausgestrecktem Ärmchen, begrüßte unsere Charlie wie ein kleines »Supergirl« die neue Welt. Flieg durch das Leben und genieße es in vollen Zügen – Mama und Papa lieben Dich und sind immer für Dich da!

FOTO: RANDI BLOMBERG


# UNSERE HIGHLIGHTS FÜR DEN SOMMER

**Zubehör-Gutschein**

**50% RABATT***

auf

**Huawei Wireless SuperCharge**

– kabelloses Laden mit Qi-Standard –

UVP 59,95€

**WLAN BIS ZUM URLAUBSZIEL**

**CAR CONNECT**

Bis zu 10 GB Datenvolumen inklusive

nur **9,95 €**[13] mtl.

T · · ERLEBEN, WAS VERBINDET.

**iPhone 8**

z.B. 64 GB

für nur **1 €**[8]

bis 17.06. inkl. Huawei WATCH GT Sport**

**HUAWEI P30**

statt ~~309,95 €~~

für nur **1 €**[8]

Gerätepreis jeweils nur gültig mit 24-Monats-Neuvertrag im Tarif MagentaMobil S Young mit Smartphone

MagentaMobil S Young Aktionstarif

**4 GB + 3 GB**

**FÜR JUNGE LEUTE**

- Musik streamen und online spielen, ohne an das Datenvolumen zu denken[9,10]
- 7 GB Internet Flat mit LTE Max[4]
- Telefonie Flat in alle dt. Netze
- Bis 18.06.2019: MagentaTV für unterwegs – im ersten Jahr ohne Aufpreis[11]
- Smartphone

nur **39,95 €**[8] mtl.

Mit MagentaEINS Vorteil[12]:
- **10 €** Preisvorteil: **29,95 € mtl.**
- Mehr Datenvolumen: **11 GB**

T · · ERLEBEN, WAS VERBINDET.

MOBILPUNKT PARTNER T · ·

**Telekom Shop 2.0**
**Kolbeplatz 2**
**33330 Gütersloh**
**Telefon (05241) 2207324**
**www.meintelecomshop.de**

8) Monatlicher Grundpreis beträgt 29,95 € (ohne Smartphone), 34,95 € (mit Einsteiger-Smartphone), 39,95 € (mit Smartphone) und 49,95 € (mit Top-Smartphone). Mindestalter 18 Jahre, Höchstalter 27 Jahre. Im monatlichen Grundpreis sind eine Telefon und eine SMS-Flatrate in alle dt. Netze enthalten. Bereitstellungspreis 39,95 €. Mindestlaufzeit 24 Monate. Das Angebot ist befristet bis zum 30.06.2019. Während der ersten Mindestvertragslaufzeit von 24 Monaten erhöht sich das monatliche Inklusivdatenvolumen aktionsweise von 4 GB um 3 GB auf 7 GB. Nicht genutztes Datenvolumen verfällt jeweils am Monatsende. Ab einem Datenvolumen von 7 GB wird die Bandbreite im jeweiligen Monat auf max. 64 KBit/s (Download) und 16 KBit/s (Upload) beschränkt.

13) Der monatliche Grundpreis für die CarConnect Card/CombiCard Car 10 beträgt 9,95 €/Monat. Mindestvertragslaufzeit 24 Monate. Einmaliger Bereitstellungspreis 39,95 €. Voraussetzung für die Buchung des Tarifs CombiCard Car 10 ist ein bestehender Telekom Mobilfunk-Vertrag ab MagentaMobil S. Gilt für Datenverkehr in Deutschland und im EU-Ausland. Ab einem Datenvolumen von 5 GB/10 GB pro Monat wird die Bandbreite im jeweiligen Monat auf 64 KBit/s (Download) und 16 KBit/s (Upload) beschränkt. Der Tarif ist nur in Verbindung mit einem von der Telekom freigegebenen, kostenpflichtigen OBD2-Adapter in der OBD2-Schnittstelle eines Fahrzeugs nutzbar. Weitere Voraussetzung zur Nutzung ist die CarConnect App. Für einige im Tarif enthaltene Services wird ein GPS-Signal benötigt. Ein Angebot von: Telekom Deutschland GmbH, Landgrabenweg 151, 53227 Bonn.

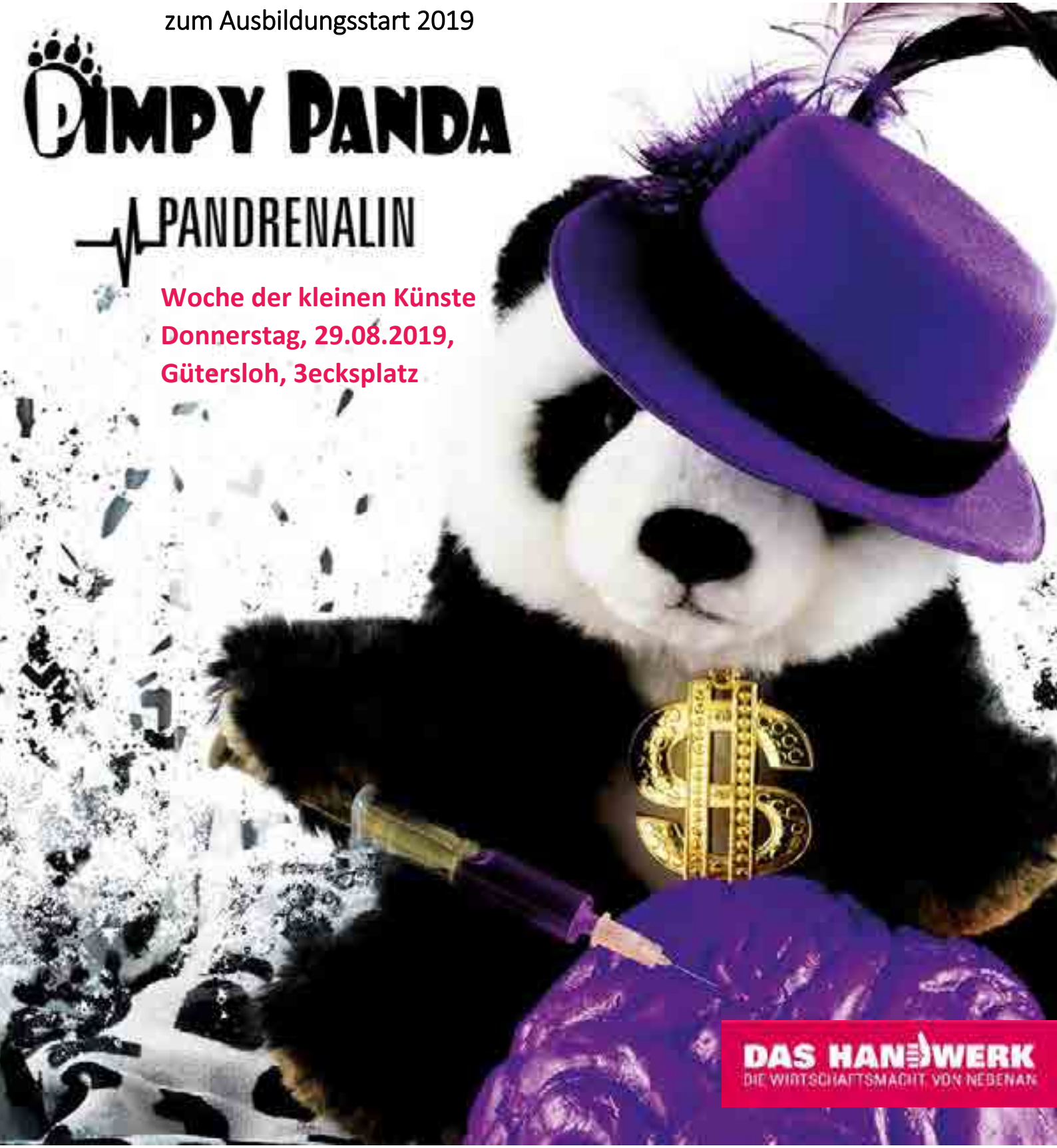
Dies ist ein Angebot der aetka Communication Center AG, Niederfrohnaer Weg 1, 09232 Hartmannsdorf sowie teilnehmender Fachhändler. Es gilt nur solange der Vorrat reicht. Firma und Anschrift der teilnehmenden Fachhändler finden Sie auf www. aetka.de unter ‚Filialfinder'. Sollte das Produkt in Ihrer Region nicht verfügbar sein, wenden Sie sich bitte an unsere telefonische Hotline unter 03722 6966-5388. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Insbesondere bei Farbabbildungen kann keine Gewähr übernommen werden, da drucktechnische Farbabweichungen möglich sind. Vervielfältigung und Nachdruck nicht erlaubt. Trotz sorgfältiger Planung können Aktionsartikel im Einzelfall aufgrund hoher Nachfrage bereits am ersten Tag ausverkauft sein.

Kreishandwerkerschaft
Gütersloh
VERSTEHEN | BÜNDELN | HANDELN

www.kh-gt.de/lehrstellen

# Die Innungen präsentieren

zum Ausbildungsstart 2019




**Woche der kleinen Künste**
**Donnerstag, 29.08.2019,**
**Gütersloh, 3ecksplatz**